

ammoossee

Offizielles Mitteilungsblatt der Einwohnergemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl

Rund um die Kuh

Viele Hintergrundinformationen über das wichtigste Schweizer Nutztier wurden auf dem Biglerhof präsentiert

Erste Mundart-Nacht

Publikum und Organisatoren waren so begeistert, dass bereits die zweite Durchführung anvisiert wird

Weg des Blutes

Die Blutspende-Aktionen der Landfrauen sind hilfreich für Verunfallte und Kranke



PESCHE HEINIGER REMO ZUMSTEIN

TERRACOTTA FORELLEN QUINTETT

SLAM POETRY &
SPOKEN WORD

mit Programm

item

3322kuLTur
urtenen-schönbühl

13. SEPTEMBER 2025

20.00 UHR

TÜRÖFNUNG & KASSE
AB 19.30 UHR

LEE-SAAL, HOLZGASSE 20, 3322 URTENEN-SCHÖNBÜHL

Das Terracotta Forellenquintett (Poetry Slam Schweizermeister-Team 2022) besteht aus Remo Zumstein und Pesche Heiniger. Die beiden verbindet die Freude am Spiel mit Worten und die Lust, das vor Publikum auszuleben. Sie präsentieren eine Wundertüte voll Wortwitz, Sprachspielereien, absurder Ideen, überraschender Miniaturen und lyrischer Klangmalereien. Lachmuskelkater ist nicht auszuschliessen.

Vorverkauf ab Fr, 15.08.2025

Gemeinde Urtenen-Schönbühl, Präsidialabteilung
kultur@urtenen-schoenbuehl.ch / 031 850 60 60

Erwachsene CHF 25.00 / Ermässigte CHF 20.00



Gemeinden

- 4 Geburtstage
- 5 AHV: Gutschriften
- 7 Kulturvorschau
- 9 Alterwohnsitz Ausflug
- 11 TTS offene Türen

Moosseedorf

- 13 aus dem Gemeinderat
- 15 aus der Verwaltung
- 19 Beschädigter Baum
- 21 Energiestadt: Austritt
- 23 Kirche
- 25 Passepartout AG
- 26 SVP: Rund um die Kuh
- 31 FOM: Sommerfest



Passepartout: Abschieds-Team

Urtenen-Schönbühl

- 33 aus der Verwaltung
- 35 Kirche: Merci-Fest
- 37 Kirche: Alphalive
- 39 Schule: Personalinfos
- 41 Klassenzusammenkunft
- 42 1. Mundart-Nacht
- 44 Floss auf dem Moossee



Alpsegen am Merci-Fest

Vereine

- 45 Landfrauenverein
- 46 Familiengartenverein
- 47 Hornusser Urtenen



Grillmeister am Dorfhornussen

Kalender

- 50 Moosseedorf
- 51 Urtenen-Schönbühl



Bald wieder Fischessen Moosseedorf

12 Impressum

Titelbild: Ulrich Utiger

Wir gratulieren

Den 95. Geburtstag feiert:

Frau **Elisabeth Sägesser-Gasser** am 10. September 2025
vormals in Urtenen-Schönbühl

Den 90. Geburtstag feiert:

Herr **Alfred Meier** am 24. August 2025 in Moosseedorf

Den 85. Geburtstag feiert:

Herr **Urs Holzer** am 4. September 2025 in Urtenen-Schönbühl
Herr **Kurt Freiburghaus** am 20. September 2025
in Urtenen-Schönbühl

Den 80. Geburtstag feiert:

Frau **Veronika Bürki-Schläppi** am 16. August 2025
in Urtenen-Schönbühl
Herr **Urs Glauser** am 27. August 2025 in Urtenen-Schönbühl

Den 75. Geburtstag feiert:

Frau **Rosmarie Lienhardt-Hofer** am 22. August 2025
in Urtenen-Schönbühl
Herr **Kurt Stähli** am 27. August 2025 in Urtenen-Schönbühl
Frau **Silvia Balsiger** am 6. September 2025
in Urtenen-Schönbühl



AHV

Erziehungsgutschriften

Die heutigen Bestimmungen des AHV-Gesetzes sehen vor, dass bei der Rentenberechnung allfällige Erziehungsgutschriften angerechnet werden können. Diese Gutschriften sind keine Geldzahlungen, sondern fiktive Einkommen, die erst bei der späteren Rentenberechnung berücksichtigt werden. Personen, die Kinder unter 16 Jahren betreuen, erhalten so die Möglichkeit, eine höhere Rente zu erzielen.

Verheiratete Eltern



Wem werden die Erziehungsgutschriften angerechnet?

Bei Ehepaaren werden die Erziehungsgutschriften während der Kalenderjahre der Ehe (zwingend) hälftig geteilt, sofern beide Ehegatten in der Schweiz versichert sind. Ist nur einer der Ehegatten versichert, wird diesem die ganze Erziehungsgutschrift angerechnet. Unerheblich ist bei verheirateten Eltern, ob es sich um eigene oder um Stiefkinder handelt.

Geteilt werden die Erziehungsgutschriften ab dem Folgejahr der Eheschliessung, frühestens jedoch ab dem 21. Altersjahr.

Geschiedene oder nicht miteinander verheiratete Eltern

Wem werden die Erziehungsgutschriften angerechnet?

Bei behördlichem Entscheid über die gemeinsame elterliche Sorge

Das Gericht oder die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB befinden bei jedem Entscheid über die gemeinsame elterliche Sorge, die Zuteilung der Obhut oder die Betreuungsanteile von Amtes wegen gleichzeitig auch über die Anrechnung der Erziehungsgutschriften. Dabei haben sie, gestützt auf die Betreuungsleistung für die gemeinsamen Kinder, zu entscheiden, wem die ganze respektive dass beiden Elternteilen je die halbe Erziehungsgutschrift angerechnet wird.

Bei Vereinbarung der gemeinsamen elterlichen Sorge durch die Eltern

Geben die Eltern anlässlich der Kindesanerkennung vor dem Zivilstandsamt oder zu einem späteren Zeitpunkt bei der KESB die Erklärung über die gemeinsame elterliche Sorge ab, so können sie gleichzeitig eine Vereinbarung über die Anrechnung der Erziehungsgutschriften treffen. Dabei können sie angeben, wem die ganze respektive dass beiden Elternteilen je die halbe Erziehungsgutschrift angerechnet werden soll. Können sich die Eltern im Rahmen der Erklärung über die gemeinsame elterliche Sorge noch nicht über die Anrechnung der Erziehungsgutschrift einigen, so können sie diese innerhalb von drei Monaten der KESB nachreichen.

Was ist, wenn keine Einigung über die Anrechnung der Erziehungsgutschriften erzielt wird?

Die Eltern müssen die «Vereinbarung über die Anrechnung von Erziehungsgutschriften» nicht zwingend zusammen mit

der «Erklärung über die gemeinsame elterliche Sorge» abgeben. Die Vereinbarung ist jedoch innert der nächsten drei Monate bei der zuständigen KESB nachzureichen. Wenn die Eltern die Vereinbarung innerhalb dieser drei Monate nicht einreichen, kann die KESB die Eltern auffordern, ihr die vorgesehenen Betreuungsverhältnisse mitzuteilen. Anschliessend entscheidet die KESB, gestützt auf die (voraussichtliche) Betreuungsleistung, über die Anrechnung der Erziehungsgutschrift von Amtes wegen. Kommen die Eltern der Aufforderung durch die KESB nicht nach und teilen ihr die Betreuungsverhältnisse nicht mit, so wird die Erziehungsgutschrift seit 1. Januar 2015 in vollem Umfang der Mutter angerechnet.

Können Eltern eine neue Vereinbarung über die Anrechnung der Erziehungsgutschriften abschliessen?

Ja. Geschiedene oder nicht miteinander verheiratete Eltern, welche die elterliche Sorge gemeinsam ausüben, können jederzeit eine neue Vereinbarung über die Anrechnung der Erziehungsgutschriften abschliessen. Das gilt selbst dann, wenn die Anrechnung der Erziehungsgutschriften von einem Gericht festgelegt wurde. Die Eltern können frei entscheiden, ob sie eine hälftige Anrechnung oder die Anrechnung der ganzen Erziehungsgutschrift bei einem der Elternteile vereinbaren. Sie müssen sich dabei nicht nach den Betreuungsverhältnissen richten. Aus Beweisgründen muss die Vereinbarung schriftlich abgeschlossen und für beide Elternteile je ein Exemplar ausgefertigt werden. Diese Änderungen gelten erst ab dem Folgejahr der Vereinbarung und in keinem Fall rückwirkend.

Wem werden die Erziehungsgutschriften angerechnet, wenn weder eine Vereinbarung noch ein behördlicher Entscheid vorliegt?

Liegt zum Zeitpunkt der Rentenberechnung weder eine Vereinbarung noch ein behördlicher Entscheid über die Anrechnung der Erziehungsgutschriften vor, werden die Erziehungsgutschriften seit dem 1. Januar 2015 in vollem Umfang der Mutter angerechnet. Dies gilt auch für Fälle, in denen die gemeinsame elterliche Sorge bereits vor dem 1. Januar 2015 bestanden hat, aber keine Vereinbarung über die Anrechnung der Erziehungsgutschriften vorliegt. Wollen betroffene Eltern eine Vereinbarung abschliessen, so können sie dies jederzeit tun.

Wirkung der Erziehungsgutschrift

Werden Erziehungsgutschriften kumuliert?

Nein. Hat eine Person mehrere Kinder (auch aus verschiedenen Ehen), so können die Erziehungsgutschriften pro Kalenderjahr nicht kumuliert werden.

Wie werden die Erziehungsgutschriften angerechnet?

Grundsätzlich werden immer ganze Erziehungsjahre angerechnet. War eine Person aber nur während einzelner Monate in der AHV versichert, so werden diese Monate über das Kalenderjahr hinaus zusammengezählt. Für je zwölf Monate wird ein Jahr angerechnet. Diese Anrechnungen werden von der zuständigen Ausgleichskasse vorgenommen. Erziehungsgutschriften werden nicht ausbezahlt, sondern bei der Festsetzung der Rente angerechnet.

Wie hoch sind die Erziehungsgutschriften?

Die Erziehungsgutschrift entspricht der dreifachen jährlichen Minimalrente zum Zeitpunkt des Rentenanspruchs. Die Summe der Erziehungsgutschriften wird durch die Beitragsdauer geteilt und dann zum durchschnittlichen Erwerbseinkommen addiert. Erziehungsgutschriften erhöhen somit das massgebende durchschnittliche Jahreseinkommen und können den Rentenbetrag bis zur Maximalrente beeinflussen.

Vorgehen bei Änderung des Zivilstandes oder Änderung der Zuteilung der elterlichen Sorge vor Eintritt des Rentenfalls

Muss die Ausgleichskasse über Änderungen informiert werden?

Nein. Bei der Geburt eines Kindes oder beim Abschluss einer Vereinbarung über die Anrechnung von Erziehungsgutschriften müssen die Eltern noch keinen Antrag auf Erziehungsgutschriften bei ihrer Ausgleichskasse stellen. Erst bei der Einreichung der Rentenmeldung sind Angaben zu den betreuten Kindern sowie die entsprechenden Unterlagen notwendig. Deshalb ist es wichtig, dass die Versicherten Vereinbarungen, Formulare oder behördliche Entscheide über die Anrechnung der Erziehungsgutschriften sorgfältig aufbewahren. Die Vereinbarung über die Anrechnung der Erziehungsgutschrift ist der zuständigen Ausgleichskasse erst mit der Rentenmeldung einzureichen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei folgenden Anlaufstellen:

Auskünfte

www.akbern.ch oder ahv-iv.ch und bei den AHV-Zweigstellen.

Weitere Informationen finden Sie hier:

Informationen, Formulare, Merkblätter

www.ahv-iv.ch / www.akbern.ch

Ausgleichskasse des Kantons Bern

AHV-Zweigstelle Moosseedorf-Bäriswil-Mattstetten

Tel. 031 850 13 12

AHV-Zweigstelle Urtenen-Schönbühl

Tel. 031 850 60 73



Ihr unabhängiger Augenoptiker in Zollikofen

Keine Ladenkette, keine Einkaufsgruppe.

Das bedeutet für Sie:

individuelle Fachberatung rund um das Auge.

www.swiss-optik.ch – Telefon 031 911 11 04

Kostenlose Parkplätze bei Coop-Einstellhalle; Rollstuhlgängig | [swiss optik-Brawand](http://swiss-optik-Brawand), Ziegeleiweg 2, 3052 Zollikofen

kultur@moosseedorf + Kulturkommission Urtenen-Schönbühl

Die gemeinsame Vorschau

Sie finden laufend aktualisierte Informationen zu Anlässen auf den Webseiten von kultur@moosseedorf (www.kulturmoosseedorf.ch) und der Kulturkommission Urtenen-Schönbühl (www.urtenen-schoenbuehl.ch/veranstaltungskalender).

Ab sofort – 31.12.2025, Klee-Museum, Bern

Eintritt ins Zentrum Paul Klee Museum

Die Gemeindeverwaltung Urtenen-Schönbühl verfügt über 2 Freikarten zum Besuch des Zentrums Paul Klee. Sie werden der Bevölkerung von Urtenen-Schönbühl zur Verfügung gestellt. Keine Reservation möglich. Abholung gegen Bardepot CHF 20.-- beim Kultursekretariat. Die Karten müssen innert 2 Tagen retourniert werden.



Mai – Oktober 2025 (Öffnungszeiten: Dienstag – Samstag 13:30 – 17:30 Uhr, Sonntag 11.00 – 17.30 Uhr)

Eintritt ins Museum Schloss Jegenstorf

Die historischen Räumlichkeiten beherbergen ein Museum für bernische Wohnkultur vom 17. bis 19. Jahrhundert. Weitere Informationen unter: www.schloss-jegenstorf.ch. Durch die Mitgliedschaft unserer Gemeinde stehen pro Tag drei Gratiseintritte für die Einwohner von Urtenen-Schönbühl zur Verfügung. Diese Billette können gegen ein Depot von Fr. 20.-- während den Bürozeiten auf der Präsidialabteilung abgeholt werden.

Mittwoch 10. September 2025, 17:00 bis 18:00 Uhr, Max Bill Platz, Moosseedorf (bei Regen im Kirchgemeindehaus)

Fyrabekonzärt: Monday Night Rehearsal Band MNRB

Die MNRB spielt auf Topniveau in klassischer Big Band Besetzung einen kraftvollen modernen Sound. Die vorwiegend neueren Arrangements stammen von amerikanischen oder europäischen Komponisten.

Ein Freiluft-Erlebnis als Start in einen stimmungsvollen Feierabend! Informationen unter www.kulturmoosseedorf.ch und im Inserat auf Seite 2. Fyrabekonzärt – Ein Geschenk von kultur@moosseedorf.

kultur@moosseedorf

Donnerstag, 11. September 2025, 17:00 bis 18:00 Uhr, Max Bill Platz, Moosseedorf (bei Regen im Unterstand neben RBS)

Fyrabekonzärt: MIRAKOLO «Balkan Jazz Pop»

Das Bieler Quartett kombiniert schnellste Fingerakrobatik mit bekannten Rhythmen und animiert das Publikum mit einer Mischung aus Jazz und Balkangrooves zum Tanzen.

Ein Freiluft-Erlebnis als Start in einen stimmungsvollen Feierabend! Informationen unter www.kulturmoosseedorf.ch und im Inserat auf Seite 2. Fyrabekonzärt – Ein Geschenk von kultur@moosseedorf.

Samstag, 13. September 2025, 20:00 Uhr, Lee-Saal, Holzgasse 20, 3322 Urtenen-Schönbühl

«item» von Terracotta Forellenquintett - Poetry Slam & Spoken Word

Das Terracotta Forellenquintett (Poetry Slam Schweizermeister-Team 2022) besteht aus Remo Zumstein und Pesche Heiniger. Die beiden verbindet die Freude am Spiel mit Worten und die Lust, das vor Publikum auszuleben. Sie präsentieren eine Wundertüte voll Wortwitz, Sprachspielereien, absurder Ideen, überraschender Miniaturen und lyrischer Klangmalereien. Lachmuskelkater ist nicht auszuschliessen.

Weitere Infos: Inserat Seite 52 und www.urtenen-schoenbuehl.ch/veranstaltungskalender. Kulturkommission Urtenen-Schönbühl

... wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**plus
TaMü**
Kinderbetreuung in der Tagesfamilie

www.tamue.ch



**Kinderbetreuung
mit Herz!**

**Wir suchen Tagesfamilien,
die mit Herz und Liebe Kinder
bei sich zu Hause betreuen möchten.**

**stundenweise - mittags -
ganztags - halbtags**

Bitte melden Sie sich!
Wir freuen uns über Ihr Interesse.

TaMü Tageselternverein, Laubbergweg 52, 3053 Münchenbuchsee
Anita Haegeli, Präsidentin 031 869 53 06, anita.haegeli@tamue.ch

Programm rekja

MOOSSEEDORF, Sandstrasse 5
URTENEN-SCHÖNBÜHL, Zentrumsplatz 8



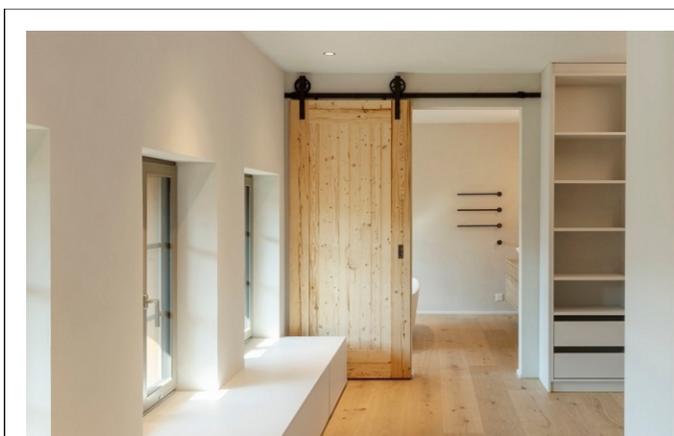
WAS:	WANN:	WO:	INFO:
MiTräff	Jeden Mittwoch 14:00 – 17:00	In allen rekja Fachstellen	Für alle von 6 – 20 Jahren
TeenTräff	Jeden Donnerstag 15:00 – 18:00	In allen rekja Fachstellen	Für alle ab der 5. Klasse
Kidsträff	Jeden zweiten Freitag 14:00 – 17:00	In allen rekja Fachstellen	Für alle von der 1. – 4. Klasse
JungsTräff	Jeden zweiten Mittwoch 18:00 – 20:30	rekja Jegenstorf	Für alle Jungen, alle die sich als Jungen fühlen, nicht-binäre Personen sowie Interpersonen ab der 4. Klasse; für alle rekja Gemeinden.
ModiTräff	Jeden zweiten Mittwoch 18:00 – 20:30	rekja Urtenen- Schönbühl	Für alle Mädchen, alle die sich als Mädchen fühlen, nicht-binäre Personen sowie Interpersonen ab der 4. Klasse; für alle rekja Gemeinden.
rekja Bus	24.-26.09.2025 jeweils 14:00 – 17:00 Uhr	Schulanlage Schönbühl	Informationen auf www.rekja.ch für alle rekja Gemeinden
Kinder- und Jugendfest	05.- 06.09.2025	rekja Moosseedorf	Informationen auf www.rekja.ch für alle rekja Gemeinden
Jungslager	6. – 10. Oktober 2025	Noch offen	Für alle Jungs ab der vierten Klasse
Modilager	6. – 10. Oktober 2025	Signau	Für alle Mädchen ab der vierten Klasse
rekja Jubiläum 😊	20.06.2026	In den rekja Gemeinden	Reserviert euch bereits das Datum 😊 Alle weiteren Infos folgen!
Bewerbungswerkstatt	Sommer-, und Herbstferien	rekja Moosseedorf & rekja Urtenen- Schönbühl	Informationen auf www.rekja.ch Für alle ab der 7. Klasse; für alle rekja Gemeinden



Veranstaltungs-
kalender



Blog



portner
schreinerei



Küchen • Schränke • Möbel • Türen • Innenausbauten

Altholztüre - Massgenau aus eigener Produktion

schreinerei portner ag
mühlegässli 12
3324 hindelbank

031 859 39 59
mail@schreinerei-portner.ch

Alterswohnsitz Urtenen-Schönbühl

Kaffeefahrt mit Old Moossis

Ein Nachmittag voller Genuss und guter Gespräche und toller Aussicht auf der Bütschelegg. Die Fasnachtler schenkten den Seniorinnen und Senioren Zeit und sorgten für stimmungsvolle Unterhaltung und herzliche Begleitung.

Am Samstag, 24. Mai 2025, machte sich eine fröhliche Gruppe Bewohnender des Alterswohnsitzes Urtenen-Schönbühl auf zu einer ganz besonderen Kaffeefahrt. Die Old Moossis zusammen mit dem Förderverein haben diesen Ausflug im Rahmen des Projekts «Zeit Schenken» möglich gemacht. Die verschmitzte Truppe engagierter Fasnachtler hat sich nicht nur der schottischen Tradition verschrieben, sondern unterstützt auch regelmässig soziale Aktionen. Diesmal stellten sie ihre Privatautos und ihre Zeit zur Verfügung – für einen unvergesslichen Nachmittag in bester Gesellschaft.

Die Route führte vom Alterswohnsitz Schönbühl via Autobahn nach Belp, Kehrsatz und über den Längenberg hinauf ins Restaurant Bütschelegg in Oberbütschel – bekannt für seine traumhafte Aussicht und gemütliche Atmosphäre. Dort warteten Kaffee, Kuchen und feine Desserts, aber vor allem gute Gespräche, viel Gelächter und ein gedeckter Tisch auf die Gäste.

Die Rückfahrt verlief ebenso abwechslungsreich: über Riggisberg, Belp, Rubigen, Worb, Krauchthal und Hindelbank ging es zurück nach Schönbühl. Unterwegs wurde viel gestaunt – über die Landschaft, die rege Bautätigkeit, über neue und alte Geschichten. Unsere Bewohnenden blühten richtig auf, erzählten von früher und kommentierten mit scharfsinnigem Blick die Veränderungen in der Region.

Die Old Moossis sorgten nicht nur für sichere Fahrten, sondern auch für herzliche Stimmung, offene Ohren und eine grosse Portion Humor. Es war ein gelungener Ausflug, der



Old Moossi Bruno Zaugg mit Els Roth

noch lange in Erinnerung bleiben wird – so gelungen, dass er schon heute einen festen Platz in der Agenda für das nächste Jahr gefunden hat.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten – und auf ein Wiedersehen 2026 mit den Old Moossis!

*Bericht: Patrick Albiker,
Geschäftsführer Alterswohnsitz Urtenen-Schönbühl*



Reisegruppe auf der Bütschelegg



Gönnermitgliedschaft Stiftung Nutzung Moossee

Die gegründete Stiftung Nutzung Moossee setzt sich für folgende Bereiche ein:

- Kantonales Schutzgebiet rund um den Moossee
- Schutz des Moossees mit seiner Fauna und Flora
- Schutz und Pflege der Lebensräume von Tieren und Fischen
- Erhalt der Artenvielfalt
- Nachhaltigkeit der Nutzung
- Beachtung des Fischer-Ethik-Kodex

Als Gönner der Stiftung Nutzung Moossee unterstützen Sie mit Ihrem Jahresbeitrag von CHF 50.00 (oder mehr) den Umwelt- und Naturschutz im und um den Moossee und werden jährlich einmal zu einer interessanten **Exkursion / Anlass** oder zu einer **Portion Fisch ans Fischessen Moosseedorf** eingeladen.



Auf Rechnung

Einsenden an: Stiftung Nutzung Moossee, c/o Gemeindeverwaltung Moosseedorf,
Schulhausstrasse 1, 3302 Moosseedorf oder snm@moosseedorf.ch

JA, ich werde Mitglied der Stiftung Nutzung Moossee

Vorname: Name:
Strasse: PLZ, Ort:
Tel: Mail:

Ich unterstütze Stiftung Nutzung Moossee mit einem jährlichen Beitrag von (bitte ankreuzen):

- CHF 50.00 200.00
 CHF 100.00 Anderer Betrag:

Ort und Datum: Unterschrift:



Bargeldlose Bezahlung

- IBAN CH64 0630 0506 5831 7467 2 (**Vermerk: Gönnermitglied**)

- Twint



Helfen Sie mit den Moossee als Juwel der Region zu fördern.

Im Namen des Stiftungsrates

Stefan Meier
Präsident Stiftung Nutzung Moossee

Michael Glücki
Vizepräsident Stiftung Nutzung Moossee



TTS: offene Türen

Training und Therapie
Schönbühl TTS wurde nach der Übernahme im 2024 erweitert und erneuert. Désirée und Marc Meyer und das Team präsentierten nun die «Gesundheitspraxis» der Bevölkerung. Getränke und Appetithäppchen begleiteten die angeregten Gespräche.

Bilder: Ulrich Utiger



Kalorien
[kalɔʁiən] Substantiv

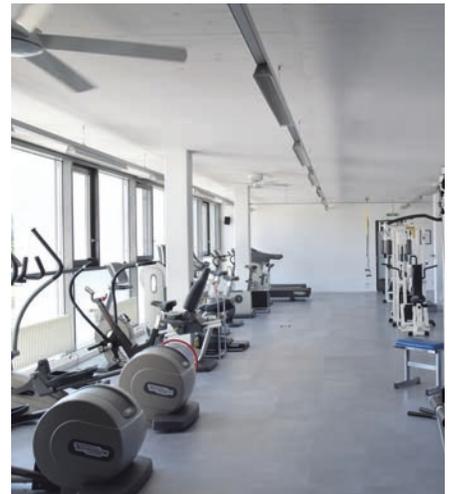
Kleine Lebewesen, die sich in allen Lebensmitteln verstecken, die schmecken.

Snaccident
[snæksɪdɪnt] Substantiv

Aus Versehen eine ganze Tafel Schokolade oder Tüte Chips auf einmal essen.

Lächeln
[lɛçəlɪn] Substantiv

Eine Kurve, die alle Wogen glättet.



DÜRIG GARTENBAU URTENEN
GARTENGESTALTUNG
GARTENUNTERHALT

Unterdorfstrasse 15
3322 Urtenen-Schönbühl
Telefon 031 859 06 02



www.gartenbau-duerig.ch
gartenbauduerig@bluewin.ch

Mitglied Jardin Suisse

rekja Adressen
Kontakte Region



rekja - Regionale Fachstelle für offene Kinder- und Jugendarbeit
3302 Moosseedorf:
Sandstrasse 5 • Tel. 076 423 61 09 • moosseedorf@rekja.ch
3322 Urtenen-Schönbühl:
Zentrumsplatz 8 • Tel. 076 683 61 09 • urtenen-schoenbuehl@rekja.ch • www.rekja.ch



Bernstrasse 7 - 3323 Bärswil - Tel. 031 / 859 47 36
www.buerki-reisen.ch info@buerki-reisen.ch

Unsere Car-Flotte besteht aus
1 x 54 Plätze, 1 x 50 Plätze und 1 x 16 Plätze



Gasthof Schönbühl

— DIE GASTGERBEREI —

031 859 69 69

WWW.GASTHOF-SCHOENBUEHL.CH

IMPRESSUM

Dieses Informationsblatt ist für die Gemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl gratis. Für auswärtige Interessenten im Jahresabonnement Fr. 30.–. Bestellungen nehmen die Gemeinden Moosseedorf (031 850 13 13) und Urtenen-Schönbühl (031 850 60 60) entgegen.

Herausgebende Gemeinden

Moosseedorf
www.moosseedorf.ch

Urtenen-Schönbühl
www.urtenen-schoenbuehl.ch

Redaktion und Inserateannahme

Ulrich Utiger
Sandstrasse 88,
3302 Moosseedorf
Telefon 079 215 44 01
ammoossee@gmx.ch

Druck

Egli Druck AG
Mattenweg 21
3322 Urtenen-Schönbühl
Telefon 031 859 06 20
info@eglidruck.ch

Erscheinungsdaten

Nr. 5/25 23.09.2025
Nr. 6/25 18.11.2025

Redaktionsschluss

Nr. 5/25 22.08.2025
Nr. 6/25 17.10.2025

Insertionspreise

mm / 1-spaltig

1) Gewerbe / 2) Vereine	
Schwarz	Farbig
1) Fr. -.70	Fr. -.85
2) Fr. -.50	Fr. -.65

Seitentarif

1) Gewerbe / 2) Vereine	
Schwarz	Farbig
1) Fr. 660.-	Fr. 760.-
2) Fr. 460.-	Fr. 560.-

Andere Formate, Spezialplatzierungen usw. auf Anfrage

SCHRIINEREI SCHMID

Fenster | Innenausbau | Türen | Möbel
Parkett/Böden | Küchen

Chabisgasse 5 | 3325 Hettiswil | Telefon 034 411 15 83
www.schriinererei-schmid.ch

Der löwenstarke Sanitär in Moosseedorf

Tel: 031 850 15 50
www.leu-haustech.ch

Einwohnergemeinde Moosseedorf

Aus dem Gemeinderat

Anschaffung Elektrofahrzeug (KYBURZ)

Der Gemeinderat hat für die Anschaffung eines weiteren Elektrofahrzeugs einen Nachkredit von CHF 24'000.00 genehmigt.

Aufhebung Gebührentarif Feuerungskontrolle

Der Vollzug der Feuerungskontrolle wird ab Sommer 2025 durch den Kanton übernommen. Dadurch entfällt auch die Gebührenerhebung durch die Gemeinde, womit der Gebührentarif hinfällig wird. Der Tarif wird per 31. Juli 2025 aufgehoben.

Leistungsvereinbarung gggfon

Die Gemeinde Moosseedorf hat die neue Leistungsvereinbarung 2026-2029 mit der Juko, Verein für soziale und kulturelle Arbeit Bern betreffend die Leistungen des gggfon – Gemeinsam gegen Gewalt und Rassismus genehmigt.

Das gggfon ist ein Informations- und Beratungsangebot zu den Themen Rassismus, rassistische Diskriminierung, Gewalt im öffentlichen Raum und Rechtsextremismus.

Das gggfon erbringt folgende Dienstleistungen:

- Information und Beratung zu den Themen Gewalt, Diskriminierung, Rassismus, Rechtsextremismus
- Fachberatung zu den Themen im Zusammenhang mit dem Angebot
- Unterstützung und Begleitung bei Konfliktinterventionen
- Präventive Angebote zur Förderung von Zivilcourage und anderen relevanten Themen
- Anstoss oder Begleitung von Projekten und Aktionen
- Informations- und Weiterbildungsveranstaltungen

Die Dienstleistungen können von Behörden, Fachpersonen und Privatpersonen in Anspruch genommen werden. Als Mitglied stellt sich die Gemeinde Moosseedorf hinter die Botschaft «Gemeinsam gegen Gewalt und Rassismus» und setzt damit ein Zeichen für ein friedliches Zusammenleben im Gemeinwesen. Bei Fragen, vorhandenen Konflikten oder für präventive Aktionen stehen die Fachpersonen des gggfon schnell, kompetent und professionell zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage: <https://www.gggfon.ch/>

Einbürgerungen

Der Gemeinderat hat 8 Personen das Gemeindebürgerrecht zugesichert.

Genehmigung Krisenkonzept

Der Gemeinderat hat die Krisenkonzeption genehmigt. Die Konzeption umfasst die Bereiche Gemeindeverwaltung, Schule, Tagesschule, Kita, Spielgruppe, Waldspielgruppe, Ferienbetreuung, rekja, Strandbad und Musikschule.

Die Konzeption sieht mehrere Eskalationsstufen vor. Je schlimmer ein Ereignis ist, desto mehr Personen werden in

den Fall involviert. In der ersten Stufe können die Leitungspersonen des entsprechenden Bereichs das Ereignis selbst bewältigen. In der zweiten Stufe wird entweder das Kriseninterventionsteam (KIT) Schule oder Verwaltung einberufen. In der dritten Stufe übernimmt das Krisenteam Gemeinde (KTG) und in der vierten Stufe das Regionale Führungsorgan RFO Kirchbergplus.

Analyse und Optimierung Abfallwirtschaft

Die Spezialfinanzierung Abfall ist seit Jahren defizitär. Der Bestand der Spezialfinanzierung ist bald aufgebraucht. Der Gemeinderat hat einen Nachkredit von CHF 14'000.00 genehmigt für eine externe Begleitung für die Analyse und Optimierung der Abfallwirtschaft. Zielsetzung ist eine nachhaltige, rechtskonforme Finanzierung der Siedlungsabfallentsorgung in der Gemeinde sowie die Optimierung des Angebots und der Bewirtschaftung. Dazu soll die aktuelle Abfallwirtschaft analysiert werden. Die daraus abgeleiteten Resultate dienen dem Gemeinderat als Entscheidungsgrundlage zu den Bereichen Sammelstellenkonzept, Gebührenmodellierung, Abfallreglement und Abfallverordnung.

Informatik Schule 2026-2028

Der Gemeinderat hat einen Verpflichtungskredit von CHF 230'000.00 für die Informatik der Schule Moosseedorf für die Jahre 2026-2028 genehmigt.

Vermessung/Geometer

Die Ristag Ingenieure AG wurde für die Jahre 2026 bis 2033 mit dem Mandat des Nachführungsgeometers für die Gemeinde Moosseedorf beauftragt.

Gastarif per 24.06.2025

Die Änderungen treten per 24. Juni 2025 in Kraft.

Spende Gemeinde Blatten

Am 28. Mai 2025 wurde das Walliser Dorf Blatten im Lötschental von einem Bergsturz weitgehend zerstört. Die Einwohnerinnen und Einwohner von Blatten haben ihr Hab und Gut verloren. Die Aufarbeitung und Bewältigung dieser Naturkatastrophe werden viel Geld und Zeit benötigen.

Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, der vom Bergsturz betroffenen Gemeinde Blatten im Lötschental im Namen der Gemeinde Moosseedorf CHF 10'000 zu spenden.

Neophytenkonzept

Der Gemeinderat hat das überarbeitete Neophytenkonzept genehmigt. Das Konzept wird in den nächsten Tagen auf der Homepage aufgeschaltet.

AARESTOREN

Ihr Sonnenschutz ist uns wichtig

031 921 96 60 | www.aarestoren.ch
Aarestoren AG | Kappelisackerstrasse 119a | 3063 Ittigen

RUCHTI STOREN

Spezialgeschäft für Sonnenstoren

031 859 03 55 | www.ruchtistoren.ch

Ihr Spezialist für

- Sonnenstoren
- Fensterladen
- Lamellenstoren/Rollladen
- Reparaturen aller Produkte

Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte.

Traumküchen ...von Ihrem lokalen Schreiner



Wir bieten:

- Individuelle Kundenberatung zu Möbel, Küchen, Polstermöbel und Bettinhalte in unserer Ausstellung oder bei Ihnen zu Hause
- Massgenaue Herstellung von Möbel und Küchen
- Ersatz von ausgedienten Küchengeräten
- Servicearbeiten an Möbel und Küchen



Jubiläumsfeier 30.8.25

Möbel und Küchen nach Mass

Bernstrasse 93
3322 Schönbühl
wohnstudiohaller.ch
031 859 11 85

Jetzt Termin vereinbaren!!

**WOHNSTUDIO
HALLER AG**

Gesundheit im Zentrum:

Neues Gesundheitszentrum mit Apotheke und Hausarztpraxis im Herzen von Zollikofen

In Zollikofen tut sich etwas: Die unabhängige Zentral-Apotheke wächst und eröffnet einen zweiten Standort – und bringt damit frischen Wind in die medizinische Grundversorgung. An der zentral gelegenen Rüttistrasse 2, direkt vis-à-vis des Coops am Kreuzkreisel, entsteht im Herbst 2026 ein Gesundheitszentrum. Die Inhaberin der Zentral-Apotheke, Laura Thommen aus Herrenschwanden, vereint hier eine moderne Apotheke und eine Hausarztpraxis unter einem Dach.

Bestehende Apotheke bleibt – neuer Standort kommt hinzu

Die etablierte, lokal verankerte Zentral-Apotheke bleibt dem bisherigen Standort selbstverständlich treu. Mit dem neuen zweiten Standort wird das Angebot jedoch deutlich erweitert: mehr Service, ein grösseres Sortiment und kürzere Wege für die Bevölkerung.

Hausarztpraxis und Apotheke – Hand in Hand

Im neuen Gesundheitszentrum arbeiten Apothekerinnen und Apotheker sowie Ärztinnen und Ärzte eng zusammen – ganz im Sinne eines interprofessionellen Austauschs zum Wohl der Patientinnen und Patienten. Diese enge Zusammenarbeit schafft Synergien, verbessert die Versorgung und ermöglicht eine persönliche, koordinierte Betreuung.

Lokale Nähe – medizinische Qualität

Die Bevölkerung profitiert von einem umfassenden, wohnortsnahen Angebot – sei es bei akuten Anliegen oder in der langfristigen Betreuung. Die enge Verbindung zu Zollikofen und den umliegenden Gemeinden und das Vertrauen in das lokale Gesundheitswesen stehen im Zentrum des neuen Konzepts.

Attraktiv auch für Fachpersonen

Das neue Zentrum schafft zudem spannende Arbeitsplätze mit modernen Schnittstellen und fördert die Zusammenarbeit verschiedener Gesundheitsberufe. Für Fachkräfte eröffnet sich ein inspirierendes Umfeld mit neuen Perspektiven.

Ein starkes Zeichen für die Grundversorgung

Mit dem Ausbau wird die medizinische Grundversorgung in Zollikofen nachhaltig gestärkt – zukunftsgerichtet, vernetzt und mit Blick auf die Bedürfnisse der Bevölkerung. Weitere Informationen folgen im Laufe des Projekts. Die Eröffnung ist auf Herbst 2026 geplant. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen diesen wichtigen Schritt zu gehen!

Zentral-Apotheke Zollikofen AG, Laura Thommen,
Bernstrasse 110a, 3052 Zollikofen, Tel.Nr.: 031 911 20 55,
kontakt@zentral-apotheke.ch, www.zentral-apotheke.ch

**Zentral
Apotheke**
ZOLLIKOFEN



Moosbühlkreuzung

Für die Verkehrsplanung im Bereich Moosbühlkreuzung / Gewerbestrasse hat der Gemeinderat einen Planungskredit von CHF 215'000.00 genehmigt.

Elektro-Trendfahrzeuge

In den nächsten Wochen will die Gemeinde eine Sensibilisierungskampagne zum sicheren Umgang mit Elektro-Trendfahrzeugen wie E-Rollern und E-Trottinets lancieren. Ziel ist

es, das Bewusstsein für Verkehrsregeln zu stärken und gleichzeitig Jugendliche in ihrer Eigenverantwortung zu fördern. Die Massnahmen umfassen Informationsanlässe, gezielte Aufklärungsarbeit mit Jugendlichen sowie eine Plakatkampagne im Dorf. Der Fokus liegt auf der Verkehrssicherheit und der Förderung eines respektvollen Miteinanders im öffentlichen Raum.

Einwohnergemeinde Moosseedorf

Aus der Verwaltung

Eintritte per 1. August 2025

Mit grosser Freude begrünnen wir unsere neuen Lernenden, die am 1. August 2025 ihre berufliche Grundbildung bei uns beginnen. Wir heissen euch herzlich willkommen und wünschen euch einen erfolgreichen Start, viele spannende Erfahrungen und eine lehrreiche sowie bereichernde Ausbildungszeit.

Unsere neuen Lernenden:

- **Jukka Ryff**, Kaufmann EFZ, Gemeindeverwaltung Moosseedorf
- **Nils Utiger**, Fachmann Betriebsunterhalt EFZ, Werkhof Moosseedorf
- **Noah Brunner**, Fachmann Betreuung EFZ, Kita Moosseedorf

Wir freuen uns sehr, euch auf eurem Weg begleiten zu dürfen und sind gespannt auf die kommenden gemeinsamen Jahre!

Austritte

Abschied von Iphigenia Lüthi

Nach langjähriger, engagierter Tätigkeit hat **Iphigenia Lüthi** ihre Stelle als Betreuerin in der Tagesschule per 31. Juli 2025 gekündigt.

Wir bedanken uns bei Iphigenia von Herzen für ihren grossen Einsatz und die angenehme Zusammenarbeit. Mit ihrem Wirken hat sie den Alltag vieler Kinder mitgeprägt und bereichert. Für ihren weiteren beruflichen und privaten Weg wünschen wir ihr alles Gute, viel Erfolg und Zufriedenheit

Abschied von Serena Giovanettina

Nach vielen Jahren engagierter und geschätzter Tätigkeit verabschieden wir uns per 31. August 2025 von **Serena Giovanettina**. Seit Oktober 2012 war Serena in verschiedenen Rollen bei der rekja tätig – unter anderem als Jugendarbeiterin mit Standortverantwortung in Jegenstorf, als Stellvertretende Leiterin sowie als Co-Leiterin.

Mit grossem Fachwissen, viel Empathie und einem feinen Gespür für die Anliegen und Bedürfnisse von Kindern und

Jugendlichen hat Serena über mehr als ein Jahrzehnt hinweg nachhaltige und bedeutende Arbeit geleistet. Sie war eine tragende Säule des Teams, eine verlässliche Kollegin und eine geschätzte Ansprechperson für viele junge Menschen in der Region.

Wir danken Serena von Herzen für ihren langjährigen Einsatz, ihre Leidenschaft für die offene Kinder- und Jugendarbeit sowie ihren wertvollen Beitrag zur positiven Entwicklung der rekja. Für ihren weiteren beruflichen und persönlichen Weg wünschen wir ihr alles Gute, viel Erfolg und von Herzen erfüllende neue Perspektiven.

Herzliche Gratulation zum Lehrabschluss

Im Juni 2025 war es so weit: Unsere Lernenden im dritten Lehrjahr durften voller Stolz ihr eidgenössisches Fähigkeitszeugnis entgegennehmen – ein bedeutender Meilenstein auf ihrem beruflichen Weg.

Mit grosser Freude und Anerkennung gratulieren wir herzlich zur erfolgreich bestandenen Abschlussprüfung:

- **Jessy Isch**, Kauffrau EFZ, Gemeindeverwaltung Moosseedorf
- **Mario Lüthi**, Fachmann Betriebsunterhalt EFZ, Werkhof Moosseedorf
- **Diana Alaadin**, Fachfrau Betreuung EFZ, Kita Moosseedorf

Wir sind stolz auf eure Leistungen und euren engagierten Einsatz während der Lehrzeit. Für euren weiteren beruflichen und privaten Weg wünschen wir euch von Herzen alles Gute, viel Erfolg und Freude an dem, was kommt!

Das BeMo 2025 steht für Begegnung und Austausch.

Raumreservation

Anfragen via bemo@moosseedorf.ch oder via Formular auf der Homepage (www.moosseedorf.ch/bemo).

Angebote besuchen

Erfahre auf www.moosseedorf.ch/bemo mehr über die Angebote, die du im BeMo besuchen kannst.



Hier erfährst du mehr zum BeMo:



Engagiere dich im BeMo 2025 – Mach unser Dorf lebendig!

Im BeMo 2025 soll für alle Generationen das Leben pulsieren: mit spannenden Anlässen, kreativen Ideen und echter Dorfgemeinschaft.

Dafür suchen wir **engagierte Personen**, die Lust haben, **eigene Veranstaltungen zu organisieren** – sei es ein Spielnachmittag, ein Diskussionsabend, ein Kurs, ein Filmabend oder etwas ganz Neues.

Was wir bieten:

- Einladende Räume für deine Ideen
- Möglichkeit zur Nutzung der Cafeteria
- Unterstützung bei der Organisation
- Freude an Gemeinschaft und Austausch

Was wir suchen:

- Menschen mit Ideen, Initiative und Herz
- Offenheit für andere und Freude am Miteinander
- Keine Vorkenntnisse nötig – nur dein Engagement zählt!

Wir freuen uns auf dich!



BeMo

2025

Haus der
Begegnung
Moosseedorf



Weitere Informationen:

Gemeindeverwaltung

Sabrina Riesen

gemeinde@moosseedorf.ch

031 850 13 13

www.moosseedorf.ch/bemo





Herbst- Märit

5. September 2025

08.00 - 14.00 Uhr
auf dem Max-Bill-Platz

Es werden Wertgutscheine an die Besucherinnen und Besucher verteilt, welche an allen Ständen sowie im Café Linde eingelöst werden können.

Gutscheine solange Vorrat.




Sprechstunde Gemeinde- präsident

Er ist von **09.00 bis 11.30 Uhr** im BeMo 2025, Sandstrasse 5, 3302 Moosseedorf anzutreffen.

30. August 2025
27. September 2025
25. Oktober 2025
weitere Termine folgen

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Gemeindepräsident freut sich über eine rege Besucherzahl.





Eltern-Kind-Spielgruppe

Wann Dienstagmorgen von 9-11 Uhr ab 14. Oktober 2025

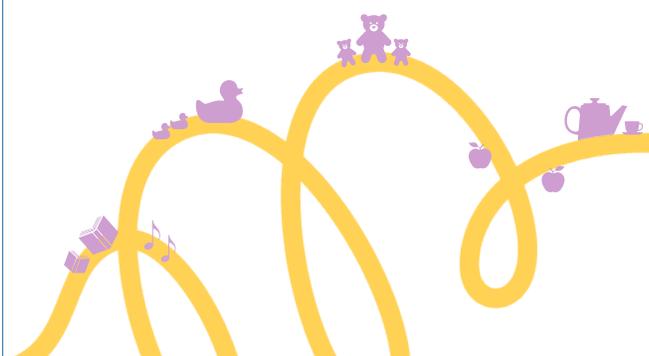
Wo BeMo 2025 Haus der Begegnung Sandstrasse 5, 3302 Moosseedorf

Wer Eltern mit Kindern im Alter von 1.5 - 3 Jahren

Was Gemeinsam spielen, Znüni essen, Austausch

Kosten nach Einkommen Fr. 8.- bis 14.40 pro Morgen inkl. Kaffee/Tee

Anmeldung pro Quartal möglich an spielgruppe@moosseedorf.ch 031 852 01 28



Ein Inserat in dieser Grösse

(¼ Seite, 2-spaltig 129 mm hoch = 88x129 mm) erhalten Sie

In **schwarz-weiss** für
CHF 125.- (Vereine)
CHF 175.- (Gewerbe)

In **Farbe** für:
CHF 150.- (Vereine)
CHF 200.- (Gewerbe)

Biodiversitätsgarten

Baum beschädigt

Beim Biodiversitätsgarten in Moosseedorf wurde mutmasslich ein gesunder Baum beschädigt, welcher seit 4 Jahren Teil des Gartens war. Infolge dessen, musste der Baum gefällt werden. Wir sind entsetzt über einen solchen Umgang mit der Umwelt in unserer Gemeinde und hoffen, dass dies ein Einzelfall bleibt.

Gemeindeverwaltung Moosseedorf



Malträtiertes Baum vor Fällung

**Kanal- und Rohrreinigung
Boilarentkalkung und -service
Tankrevisionen**

info@walterstucki.ch

Stucki
Walter AG

NOTFÄLLE!

031 938 01 01

kompetente
Fachleute
kein Callcenter

walterstucki.ch



KINDER-UND JUGEND *Fest*

05. - 06. September 2025

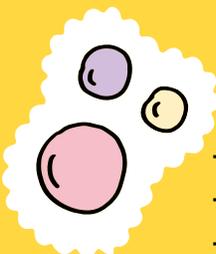
rund um die rekja, an der Sandstrasse
5 in Moosseedorf

Freitag

Ab 17:00 Uhr	Spiel & Spass
Ab 18:00 Uhr	Verpflegung & Kiosk
20:00 Uhr	Openair Kino "Ich einfach unverbesserlich 3" (FSK 0)



Samstag



14:00 - 20:00 Uhr	Verpflegung & Kiosk
14:00 - ca. 18:00 Uhr	Spiel & Spass
14.00 - ca. 16.00 Uhr	Verkaufsstand

14:30 & 16:30 Uhr	HipHop Workshop
17:30 Uhr	HipHop Show
15:00 & 16:00 Uhr	Konzerte

14:30 & 16:00 Uhr	Kindertheater
-------------------	---------------

15:30 Uhr	Feuerworkshop
17:00 Uhr	Feuershow

18:00 - 22:00 Uhr	Jugendchill inkl. Gamen im JUKA (ab 7. Klasse)
-------------------	--



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde
Münchenbuchsee-Moosseedorf



kultur@moosseedorf

JUNIOR
OK

BEWO
2025
Haus der
Begegnung
Moosseedorf

rekja

Energienstadt Moosseedorf

Austritt aus dem Trägerverein per Ende 2025

Die Gemeinde Moosseedorf hat beschlossen, den Austritt aus dem Trägerverein Energienstadt per 31. Dezember 2025 zu vollziehen. Dieser Entscheid beruht unter anderem auf der Einschätzung der Behörden, dass das Label Energienstadt in seiner heutigen Form nicht mehr den aktuellen Anforderungen und Entwicklungen entspricht.

In den vergangenen Jahren hat Moosseedorf bereits zahlreiche wichtige Massnahmen im Energiebereich erfolgreich umgesetzt. So wurden etwa die öffentliche Strassenbeleuchtung flächendeckend auf LED-Technologie umgestellt und mehrere gemeindeeigene Liegenschaften mit Photovoltaikanlagen ausgerüstet. Diese und weitere Initiativen verdeutlichen das kontinuierliche Engagement der Gemeinde für eine nachhaltige Energiezukunft – unabhängig von einem Label.



Die finanziellen Mittel, die durch den Wegfall der Labelkosten eingespart werden, sollen gezielt für neue energetische Projekte innerhalb der Gemeinde eingesetzt werden. Damit wird sichergestellt, dass auch weiterhin konkrete Fortschritte im Bereich Energieeffizienz und erneuerbare Energien realisiert werden können.

Trotz Austritt hält die Gemeinde an bewährten Massnahmen fest. Diese dienen auch künftig als Orientierung bei der Planung und Umsetzung von energiepolitischen Vorhaben und werden laufend ergänzt. Die Kommission Umwelt, Natur und Energie (KUNE) und der Gemeinderat engagieren sich weiterhin aktiv für die energiepolitische Entwicklung in Moosseedorf und werden auch in Zukunft eine zentrale Rolle bei der Umsetzung entsprechender Massnahmen einnehmen.

Die Gemeinde Moosseedorf bleibt somit ihrem energiepolitischen Kurs treu und engagiert sich weiterhin aktiv für eine nachhaltige Entwicklung.

Ressort Umwelt, Natur und Energie

Bestattungsdienst Familie Reese GmbH



031 869 61 61
(7 Tage / 24 Stunden)

Bernstrasse 101
Postfach 236
3053 Münchenbuchsee

www.reese-bestattungen.ch bestattungsdienst.reese@bluewin.ch

Wir betreuen Sie familiär und persönlich rund um die Uhr

rekja Adressen + Kontakte im Dorf

rekja - Regionale Fachstelle für offene Kinder- und Jugendarbeit

3302 Moosseedorf: Sandstrasse 5
Tel. 076 683 61 09 • moosseedorf@rekja.ch
www.rekja.ch

rekja



Was **uns** ausmacht:
Expertise.

Als Genossenschaft bieten wir Ihnen
individuelle Beratung und persönliche
Vorsorge- und Anlagelösungen.

Dominique Meyrat, Leiterin Vermögensberatung
André Grandjean, Fachspezialist Vorsorge

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Münchenbuchsee-Moosseedorf

Anlässe und Aktivitäten

See-Gottesdienst in Moosseedorf

Sonntag, 10. August 2025, 10 Uhr

Pärkli am See, Moosseedorf (bei schlechtem Wetter im Kirchgemeindehaus Moosseedorf)

Anschliessend mit Apéro

Lesegruppe

Dienstag, 12. August, 19:30 Uhr

Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Wir lesen «Mein kleiner Orangenbaum» von José Mauro de Vasconcelos.

Mir singe...

Mittwoch, 13. August, 27. August und 10. September; 10 Uhr

Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Kindersingen Piccoli Café

Mittwoch, 20. August, 3. September und 17. September, 09:30 Uhr

Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Gottesdienst in Moosseedorf

Sonntag, 24. August, 10 Uhr

Kirche Moosseedorf

Anita Masshardt, Pfarrerin
Christian Inäbnit, Organist

Seniorenwanderung: Steffisburg - Kiesen

Mittwoch, 27. August 2025, 8:25 Uhr

Treffpunkt: Bahnhofplatz Moosseedorf

Anmeldungen bis Montag, 25.08.2025, 12.00 Uhr an:

Beat Zesiger 078 681 38 33 oder

Beat Eymann, 079 543 79 01

Neue Wanderinnen und Wanderer sind immer herzlich willkommen!

Familiengottesdienst mit der 3. KUW-Klasse

Sonntag, 31. August, 10 Uhr

Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Evelyne Reichen, Katechetin, und Team
Manuela Roth, Flügel
Susanne Grossenbacher, Singleitung
mit Kaffee

Lesegruppe

Dienstag, 09. September, 19:30 Uhr

Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Wir lesen «Die Wurzeln des Lebens» von Richard Powers.

Gottesdienst zum Bettag in Moosseedorf

Sonntag, 21. September, 10:00 Uhr

Kirche Moosseedorf

mit Abendmahl und anschliessend Kaffee.

Unseren Veranstaltungskalender finden Sie unter www.kige.ch oder informieren Sie sich wöchentlich im Kirchzettel des Fraubrunner Anzeigers.



Reformierte Kirche
Münchenbuchsee
Moosseedorf



Samstag, 01. November 2025

KINDERKLEIDER- & SPIELZEUGBÖRSE

IM BEMO (SANDSTRASSE 5, MOOSSEEDORF)

Wichtige Informationen auf der Rückseite!

VERKAUF VON
09:00 - 15:00

NUR BARZAHLUNG

GEWINN VON BÖRSE UND VERPFLEGUNG WIRD GESPENDET

Verpflegung vor Ort!
Feine Snacks & Getränke
aus dem Thermomix®TM7

Stephanie & Tamara

Wichtige Informationen:

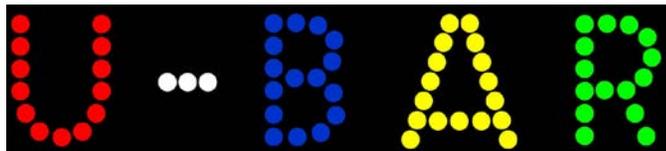
Warenannahme: 07:30 - 09:00
Verkauf: 09:00 - 15:00
Auszahlung & Warenrücknahme: 17:00 - 18:00
Vom Verkaufserlös erhältst du 50%.
Die anderen 50% gehen nach Abzug der Unkosten ans
Allani Kinderhospiz in Bern.
Angenommen werden nur saubere, einwandfreie
Kinderartikel!
**Bitte zwingend die Artikel mit der persönlichen
Börsennummer, der Grösse und dem Preis beschriften.**
Wer noch keine persönliche Börsennummer hat, kann
diese unter kinderboerse-mooseedorf@gmx.ch
beantragen.
Nicht angeschriebene Artikel werden nicht angenommen.

Wir freuen uns über:
Herbst- und Winterkleider für Kinder, Skis, Snowboards,
Helme, Herbst- und Winterschuhe für Kinder, Velos,
Spielsachen, usw.

Nicht erwünscht sind:
Artikel für Erwachsene, Frühlings- und Sommerartikel.
Für allgemeine Fragen stehen wir per Mail oder unter der
Nummer: 076 402 79 52 (Stephanie) zur Verfügung.

ERLÖSE UND WARE, WELCHE BIS 18:00 NICHT ABGEHOLT WORDEN
SIND, GEHEN VOLLUMFÄNGLICH IN DEN SPENDENTOPF.
JEDGLICHE HAFTUNG FÜR BESCHÄDIGUNG UND DIEBSTAHL
WIRD ABGELEHNT.

Stephanie & Tamara



2025

Freitag, 05.09.2025 ab 21:00 - 03:00 Eintritt frei, Cash only!

Samstag, 06.09.2025 ab 21:00 - 03:00 Eintritt frei, Cash only!

«Im Herzen von Moosseedorf bei der Unterführung Bernstrasse»



Follow us on 

Fotos im farbigen «am moossee»

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre Berichte mit Bildern illustrieren.

Damit Ihre Aufnahmen im «am moossee» auch richtig zur Geltung kommen, beachten Sie bitte folgende Hinweise:



- Speichern Sie die **Bilder immer separat als Bilddatei** (jpg, tif) ab und **nie nur im Word-Dokument**.
- Schreiben Sie zu jedem Bild eine Legende (Infokopien zu den Legenden im Word sind willkommen für eine sichere Zuordnung).
- Senden Sie uns die Fotos immer unbearbeitet und verwenden Sie beim Fotografieren eine möglichst hohe Auflösung.
- Verwenden Sie keine vom Internet heruntergeladenen Bilder. Diese haben für den Druck eine ungenügende Auflösung und sind oft urheberrechtlich geschützt.
- Gerne nehmen wir natürlich auch weiterhin Papierbilder an. Die Egli Druck AG stellt sicher, dass die Fotos fachgerecht eingescannt werden. Selbstverständlich erhalten Sie diese wieder zurück.

passepourtout-ch AG

Letzte Generalversammlung und Abschlussfest

Am Samstag, 17. Mai 2025, fand in Moosseedorf die 21. und zugleich letzte ordentliche Generalversammlung der passepourtout-ch AG statt. Es war ein bedeutender Moment für alle Beteiligten, denn mit dieser Versammlung ging die über 20-jährige Geschichte der gemeinnützigen Aktiengesellschaft zu Ende.

Bereits im Vorjahr hatten die Aktionärinnen und Aktionäre einstimmig dem Verkauf der Liegenschaft an die Einwohnergemeinde Moosseedorf per 1. Januar 2025 zugestimmt. Die Liquidation der Gesellschaft stand somit im Zentrum dieser letzten Generalversammlung, zu der rund 30 Aktionärinnen und Aktionäre erschienen. Neben dem Geschäfts- und Jahresbericht 2024 wurde auch die Auflösung der passepourtout-ch AG traktandiert und ebenfalls einstimmig beschlossen.



Gäste und Redner schwelgen in Erinnerungen

Im Anschluss fand ein festlicher Ausklang statt: Rund 70 geladene Gäste – langjährige Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter – nahmen an einem stimmungsvollen Abschlussfest teil. Bei schönem Wetter, gutem Essen und angeregten Gesprächen wurde auf die ereignisreiche Zeit der passepourtout-ch AG zurückgeblickt.



Schlüsselübergabe an Gemeinde Moosseedorf



Simon Meier, Mike Utiger, Vinzenz Miescher (von links)



Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

Besonders bewegend waren die Ansprachen: Vinzenz Miescher, Mitgründer und erster Verwaltungsratspräsident, erinnerte an die Anfangszeit. Danach übernahm Mike Utiger als aktueller Verwaltungsratspräsident das Wort, bevor Simon Meier – in seiner Rolle als Geschäftsleiter seit der Gründung – symbolisch die Schlüssel des «Passepartout» an die Gemeinde übergab. Die Gemeinde Moosseedorf wird das Gebäude künftig unter dem Label «BEMO 2025 – Haus der Begegnung» weiterführen.

Der Verwaltungsrat dankt herzlich allen Aktionärinnen und Aktionären, Unterstützerinnen und Unterstützern sowie allen Gästen für ihre langjährige Treue und ihr Mitwirken auf dem gemeinsamen Weg.

Bericht: Andrea Häfeli

Info-Abend «Rund um die Kuh»

Kühe sind in der Schweiz allgegenwärtig. Vom Mittelland bis in die Alpen sind sie auf Weiden präsent. Unzählige Lebensmittel werden aus Milch gewonnen oder mit Rahm, Butter usw. verfeinert. Kalbs- und Rindfleisch ist in vielen Rezepten enthalten. Leder wird für Kleider, Möbel und mehr verwendet. Aus Kuhmist wird Energie und Dünger gewonnen. Kurz: Kühe und ihre Erzeugnisse sind überall.

An der Eichenstrasse 63 in Mooseedorf steht einer der modernsten Schweizer Bauernhöfe. Die Familie Bigler produziert Milch in einer «freiheitlichen Kuhhaltung», züchtet Mastschweine, bewirtschaftet viele Acker- und Waldflächen und versorgt einen Teil des Dorfes mit Wärme und Energie. Am 27. Juni 2025 war die Bevölkerung eingeladen, die Rinderhaltung und Milchproduktion näher kennen zu lernen. Simon und Manuela Bigler und Martin Häberli sorgten für die fachlichen Informationen, die SVP-Mooseedorf für die Organisation sowie Speis und Trank. Gut 70 Personen nutzten den schönen Sommerabend für einen informativen und geselligen Anlass.

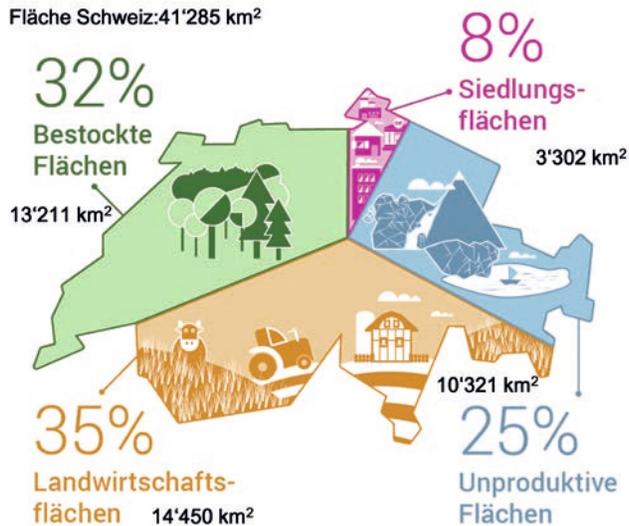


Martin Häberli zeigt die Flächennutzung

Wenn der Mensch diese Flächen nutzen will, ist er auf Wiederkäuer angewiesen. In der Schweiz sind das hauptsächlich Rindvieh, Ziegen und Schafe. Würde man diese Flächen «der Natur zurückgeben», wäre der Grossteil recht schnell von Gebüsch und Wald überwachsen. Zum Skifahren müsste man dann nach Österreich fahren, beim Wandern könnte man nur noch oberhalb der Baumgrenze (1800 - 2200 m. ü. M.) die Aussicht geniessen.

Die Bodennutzung in der Schweiz

Fläche Schweiz: 41'285 km²



Quelle: BFS – Arealstatistik der Schweiz (AREA)

© BFS 2024

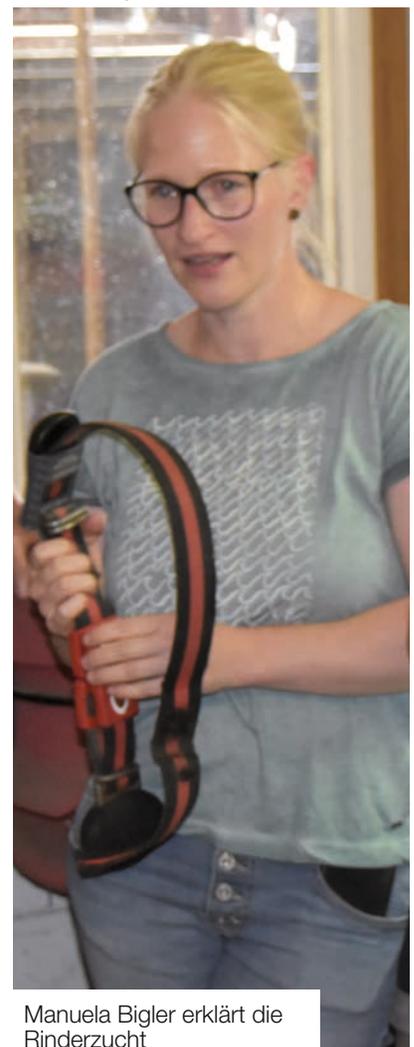
Flächennutzung Schweiz

Martin Häberli präsentierte die Arealstatistik der Schweiz: 41'285 km² umfasst das ganze Land, nur 35% (14'450 km²) davon sind Landwirtschaftsflächen; davon sind 5'033 km² Alpweiden, 5'128 km² Naturwiesen und Heimweiden, 3'884 km² Ackerland, 480 km² Obst, Reb- und Gartenbauflächen. Wald und Gehölze beanspruchen 32%, Siedlungen und Verkehr 8% und unproduktive Flächen 25% der Schweizer Fläche.

Alpweiden, Naturwiesen und Heimweiden beanspruchen also 70% der Landwirtschaftsfläche. Der grösste Teil davon ist nur als Grasland nutzbar, sei es wegen der Höhenlage, dem steilen Gelände oder dem für Ackerbau ungeeigneten Boden.

Ein Verzicht auf die Graslandnutzung hätte auch zur Folge, dass noch mehr Lebensmittel importiert werden müssten.

Knapp 60% der landwirtschaftlichen Nutzflächen weltweit sind Grasland und damit nicht für den Ackerbau, aber hervorragend für die Haltung von Weidevieh geeignet. Auf diesen Flächen Milchkühe und Fleischrinder zu halten, ist ökologisch eine sinnvolle Massnahme. Zusätzlich sind Wiesen ein wichtiges Element in der Fruchtfolge: Klee-Gras-Mischungen lockern den Boden, sind resistent gegen die meisten Krankheiten und Schädlinge und bringen Stickstoff in die Erde. Nachfolgende Ackerkulturen wie Getreide, Kartoffeln usw. profitieren vom nährstoffreichen, gesunden Boden.



Manuela Bigler erklärt die Rinderzucht

In der Fütterung sind die Schweizer Bauern Weltmeister: nirgends wird so wenig Kraftfutter an Kühe verfüttert,

ein Grossteil stammt erst noch aus Abfällen der Lebensmittelproduktion. Sowohl im Pflanzenbau (=ertragreichere Sorten) wie in der Konservierung (Silage, Heutrocknung) führten grosse Fortschritte zu gehaltvollerem Futter. So erhalten die Milchkühe genügend Energie für eine gesunde Milchproduktion. Eine Holstein-Milchkuh ist rund 800 kg schwer und benötigt pro Tag etwa 50 kg Futter und 80 Liter Wasser.



Simon Bigler orientiert über die Herkunft der Kühe

Entwicklung der Kuh

Rinder sind seit Jahrhunderten und in allen Weltgegenden wo Gras wächst ein Begleiter der Menschen, erläuterte Simon Bigler. Ursprünglich wurden Kühe 3-fach genutzt: zum Ziehen von Pflug und Wagen, zum Melken, als Fleisch- und Rohstofflieferant. Aus Häuten entsteht Rindsleder, heute noch die häufigste Ledersorte. Sehnen wurden oft für Pfeilbogen gebraucht, Knochen werden beispielsweise für Pflanzendünger zermahlen.

Die Mechanisierung löste die Kuh als Zugtier ab. Als die Landwirtschaft immer effizienter werden musste, wurden spezialisierte Rassen für Milch und Fleisch gezüchtet und die gewünschten Eigenschaften optimiert. Ähnlich ist es ja auch beim Sport: Marathonläufer sind zum Beispiel nie gute Gewichtheber.

Die Hochleistungszucht wird gerne kritisiert, bietet aber viele Vorteile. Am offensichtlichsten ist, dass es weniger Tiere für die gleiche Milchmenge braucht: 1950 gab eine Kuh rund 3'000 Liter pro Jahr, 2023 waren es rund 7'000 Liter (Milch-

statistik des Bauernverbandes). Leider profitieren die Bauern (und Kühe) nicht wirklich von dieser Effizienzsteigerung: 1950 wurde den Milchproduzenten 81% des gesamten Verkaufspreises ausbezahlt – heute sind es noch 37% (Milchstatistik der Schweiz). Aber die Ökologie gewinnt: weniger Kühe brauchen weniger Ressourcen und produzieren weniger Mist und Gas für die Eigenerhaltung. Die gesamte «Produktionsenergie» für die Milch bleibt hingegen etwa gleich gross.

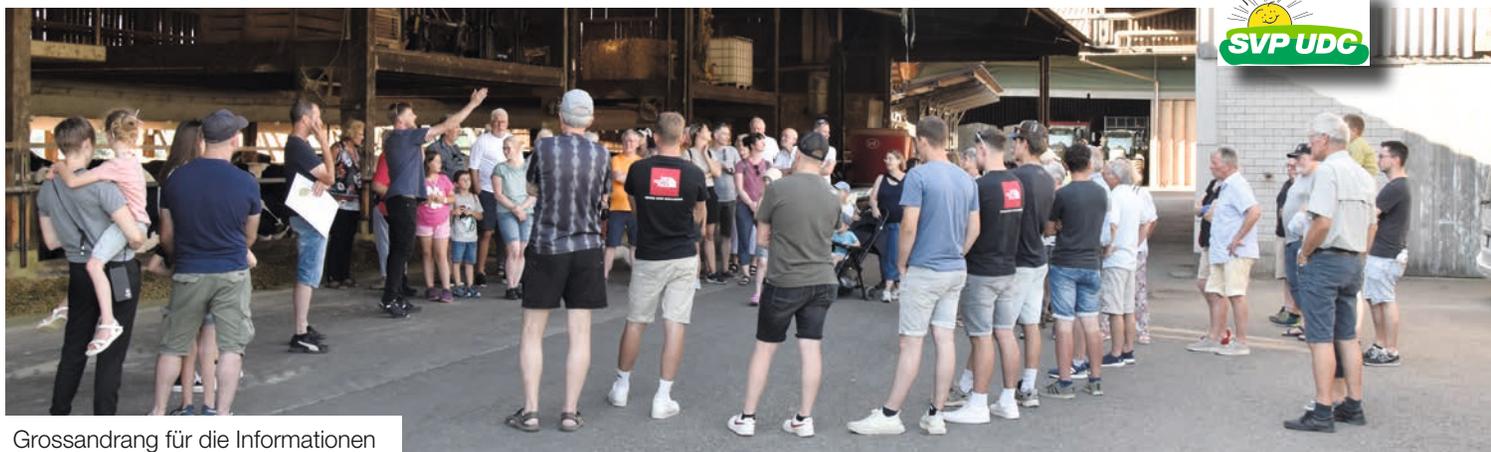
Mist und Gülle wird auf dem Biglerhof zu Biogas fermentiert, mit welchem Strom und Wärme produziert werden kann. Die Reststoffe sind als wertvoller Dünger besser durch die Pflanzen verwertbar, als wenn Mist und Gülle direkt auf die Felder ausgebracht wird.

Milchproduktion Biglerhof

Manuela Bigler zeigte den praktischen Teil der Milchproduktion mit Melkrobotern. Deren zwei stehen den 120 Kühen rund um die Uhr zur Verfügung. Die Kuh entscheidet selber, wann sie das Euter leeren möchte – aber maximal 4 Mal pro Tag. Ein Melkvorgang dauert im Durchschnitt 8 Minuten und eine Kuh gibt rund 38.5 kg Milch pro Tag. Während 300 Tagen werden sie gemolken, dann bereiten sie sich 60 Tag auf die Geburt des nächsten Kalbes vor. Das Erstkalbealter ist rund 2 Jahre. Die Besamungen machen Biglers selber und nutzen dazu «gesexten Samen». So können gezielt Kuhkälber für die künftige Milchproduktion und Stierkälber für die externe Mast gezüchtet werden. Zuchtziel ist eine robuste und langlebige Kuh mit guter Leistung. Jede vermiedene Krankheit spart Kosten und jedes zusätzliche gesunde Lebensjahr hilft, die Aufzucht-kosten zu tragen.



Köstliches an Grill und Buffet



Grossandrang für die Informationen



KMU – Wir stellen uns vor

Landgasthof Schönbühl

ESSEN – TAGEN - FEIERN – ÜBERNACHTEN
Wo Genuss auf Gastfreundschaft trifft

Gschicht - Über üs – d' Gastgerberei

Die Geschichte unseres Gasthofs reicht zurück bis ins Jahr 1846. Damals wurde er als Landgasthof erbaut – ein Ort, an dem Reisende und ihre Pferde inmitten der Städte Bern, Zürich, Luzern und Solothurn Rast fanden. Rund 50 Jahre später übernahm die Familie Gerber erstmals den Betrieb, welcher heute bereits von der sechsten Generation geführt wird: Corinne und Andrea leiten den Gasthof gemeinsam mit Corinne's Ehemann Roland zu dritt unter dem Namen «Gastgerberei» – ein Wortspiel aus «Gastgeber» und «Gerber». Denn genau das macht unseren Betrieb aus: gelebte Gastfreundschaft – von Generation zu Generation.



Geniessen Sie unsere besser bürgerliche Küche mit traditionellen Berner Spezialitäten, frisch und mit Liebe zubereitet – ideal für Geniesser! Ein feiner Tropfen aus dem Weinkeller darf dabei nicht fehlen.



So finget dir üs

Landgasthof Schönbühl
Alte Bernstrasse 11
3322 Urtenen-Schönbühl
031 859 69 69

www.gasthof-schoenbuehl.ch
info@gasthof-schoenbuehl.ch

DI – SA 08.00 – 23.00 Uhr
Sonntag und Montag sind Ruhetage
– für grössere Familienfeste öffnen wir gerne!

Wär mir si u was mir aabiete:

Wir bieten mehr als nur ein Bett: Bei uns erwartet Sie ein familiäres, persönlich geführtes 3-Sterne-Hotel, mit 11 Zimmern und einem engagierten Team von rund 30 Mitarbeitenden. Gastfreundschaft wird bei uns gelebt – individuell, herzlich und mit viel Leidenschaft.

Ob für ein Seminar oder ein Bankett – wir bieten Ihnen passende Räumlichkeiten, bis 150 Personen, in gemütlichem Ambiente und kümmern uns persönlich um Ihr Wohl. Wir freuen uns auf Sie.

Ihre Familien Gerber & Eckert-Gerber & Kiener-Gerber und das Gasthof-Team

Diese Seite wird ermöglicht durch



Kühe lieben eine Idealtemperatur von 15° und können mit Kälte viel besser umgehen als mit Hitze. Darum nutzen sie die Nacht zum Weidegang und bleiben am Tag im kühleren Stall, auch wenn der Durchgang immer offen ist. Dank dem Melkroboter und dem elektronischen Halsband, stehen von jedem Tier viele Gesundheitsdaten zur Verfügung. So kann jede Abweichung rasch untersucht und bei Bedarf Massnahmen getroffen werden. Aber trotz aller Computer hat jede Kuh einen Namen und Biglers sind stolz, dass sie jede persönlich erkennen.



Die «Hauptpersonen»



Der Blick hinter die «Kulisse» war spannend

Mehr Informationen

Über Kühe und deren Haltung gibt es noch viel mehr zu wissen, als in einem Abend Platz hat. Ein paar informative Links sowie kleine Broschüren zum Download gibt es auf der Homepage der SVP-Moosseedorf: <https://www.svp-moosseedorf.ch/artikel/infoanlass-rund-um-die-kuh>.

Geselligkeit und Gespräche

So viele Informationen mussten diskutiert und vertieft werden. Dazu gab es Gelegenheit bei feinen Bratwürsten und Salat sowie Getränken gegen das durstige Wetter. In der offenen Stallhalle fanden alle Platz und dazu konnten die Kühe weiter beobachtet werden. Viele Besucherinnen und Besucher haben wahrscheinlich nun mehr Details im Verhalten der Kühe erkannt und wissen beim nächsten Kauf auch besser, wo all die bekömmlichen Milchgetränke, Joghurts, Käse, Quark, Butter, Rahm, Glace und viele weitere Leckereien herkommen.

Bericht: Vorstand SVP-Moosseedorf



Angeregte Gespräche



Hauptübung 2025

Samstag, 30. August 2025

13:30 bis ca. 16:00 Uhr

Treffpunkt: Schulhaus, Scheuer-
gasse 48, 3322 Mattstetten

*Komm vorbei und erlebe das
Feuerwehr-Handwerk.
Wir freuen uns über
deinen Besuch!*



**Dezentrales Feuerwehr Element
Urtenen - Schönbühl - Mattstetten**

Freie Ortspartei Moosseedorf FOM

Sommerfest

Am 19. Juni 2025 lud die Freie Ortspartei Moosseedorf (FOM) zum Sommerfest im BEMO 2025 – Haus der Begegnung ein. In geselliger Runde trafen sich Mitglieder, Freundinnen und Freunde der Partei sowie interessierte Gäste zu einem stimmungsvollen Abend.

Der Tag begann mit grosser Hitze – drinnen war es bis zum Sonnenuntergang angenehmer und kühler als auf der Terrasse. Erst als die Sonne langsam unterging, wurde es auch draussen zu einem lauen, sommerlichen Abend – ideal für ein entspanntes Beisammensein im Freien.

In lockerer und ungezwungener Atmosphäre bot sich Gelegenheit für persönliche Gespräche, politischen Austausch und kulinarischen Genuss. Der bereitgestellte Grill wurde rege genutzt, und es wurden eine Vielzahl köstlicher Speisen zubereitet. Die Gäste brachten ihr eigenes Grillgut und fantasievoll zubereitete Beilagen mit, was für ein abwechslungsreiches Angebot sorgte. Erfrischende Getränke rundeten das Ganze ab.

Das Fest wurde von allen Anwesenden als rundum gelungen empfunden. Es war ein schöner Anlass, der das Gemeinschaftsgefühl stärkte und Raum für Austausch bot. Die Freie Ortspartei Moosseedorf bedankt sich herzlich bei allen, die dabei waren und freut sich auf weitere gemeinsame Veranstaltungen.

Text und Foto: Daniel Stadelmann



Geselliges Zusammensein

Carrosserie Kiener AG | 3322 Schönbühl

Tel. 031 858 50 50
www.kiener.ch



Ihr kompetenter Partner für sämtliche Reparaturen an Personenwagen und Grossfahrzeugen
24/7 Abschlepp- und Pannendienst

Kaminfegergeschäft Buchsifeger GmbH

Die Kaminfeger für die Kantone Bern und Solothurn



Zum Glück gibt's den Buchsifäger

- Kaminfegerarbeiten
- Feuerungskontrollen
- Brandschutz
- Energieberatung
- Solar- und PV-Anlagen-Reinigungen



Schweizer Sonnen- und Wetterschutz mit System
www.tschanz.ag

TSCHANZ

Sonnen- und Wetterschutz AG

Alu-Fensterläden
Alu-Zargen
Rollläden
Sonnenstoren
Lamellenstoren

TSCHANZ – Für jeden überzeugend
3322 Urtenen-Schönbühl · Telefon 031 926 62 62

Einwohnergemeinde Urtenen-Schönbühl

Aus der Verwaltung

Dienstjubiläen

In diesem Jahr feiern die nachfolgenden Mitarbeitenden ein Dienstjubiläum:

- Sandra Pantelic (10 Jahre)
- Werner Pulfer (15 Jahre)
- Thomas Rumo (15 Jahre)
- Beatrix Müller-Köhli (15 Jahre)
- Sandra Mathys-Granara (10 Jahre)
- Sandasoruby Mohan (10 Jahre)
- Sasa Pantelic (25 Jahre)
- Martin Eberhart (30 Jahre)

Die Gemeinde gratuliert ihren treuen und langjährigen Mitarbeitenden mit einem herzlichen Dank für ihren grossen Einsatz und wünscht ihnen für die Zukunft viel Glück, gute Gesundheit und Wohlergehen.

Lehrabschluss

Carina Bannwart (KV-Lernende) hat ihre Lehrabschlussprüfungen erfolgreich bestanden. Die Gemeinde gratuliert ihr ganz herzlich zu diesem Erfolg! Carina wird ab August 2025 befristet für ein Jahr auf unserem Sozialdienst als Sachbearbeiterin Soziales weiterarbeiten. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und danken ihr für ihren grossen Einsatz.

Eintritte



Wir begrüssen neu Frau **Sarina Wyss** (60%) auf unserem Sozialdienst. Frau Wyss wird ihre Stelle als Sozialarbeiterin per 1. September 2025 beginnen und das Team beherzt unterstützen.

Aktuelle Informationen zur Tierkörpersammelstelle Lyss (TKS)

Die Gemeinde informiert über wichtige Änderungen bei der Nutzung der regionalen Tierkörpersammelstelle (TKS) in Lyss. Diese Änderungen betreffen alle angeschlossenen Gemeinden, darunter auch Urtenen-Schönbühl.

Neue Öffnungszeiten der TKS Lyss

Die Tierkörpersammelstelle ist neu wie folgt geöffnet: Montag bis Samstag: 08:00 – 12:00 Uhr; Sonntag und Feiertage: geschlossen

Wichtig: Das Deponieren von toten Tieren ausserhalb dieser Zeiten ist untersagt. In Notfällen ausserhalb der Öffnungszeiten kann der Pikettdienst unter 032 384 54 56 kontaktiert werden.

Stilllegung der Kleintierklappe

Die Kleintierklappe für Kleintiere wie Katzen, Hunde oder Kaninchen wurde per sofort ausser Betrieb genommen. Für die Entsorgung dieser Tiere stehen während den regulären Öffnungszeiten entsprechende Container vor Ort zur Verfügung.

Hinweise zur Entsorgung grösserer Tiere

Tierkörper über 200 kg (z. B. Nutztiere ab Hof) sind direkt an die GZM Extraktionswerk AG in Lyss abzugeben. Für den Transport kontaktieren Sie bitte die Centravo AG: Bürozeiten: 032 387 47 87 / Pikettdienst: 032 384 33 33

Gemeindeverwaltung Urtenen-Schönbühl

U.SCHEIDEGGER

<p>Bestattungsdienst</p> <p>Sandstrasse 5, 3322 Schönbühl</p> <p>Beratung Organisation Transporte Todesanzeigen Leidzirkulare Formalitäten Sarglieferung Aufbahrung Blumenschmuck</p>	<p>Tag und Nacht</p> <p>031 859 43 92, 031 332 40 50</p>
---	---

rekja Adressen + Kontakte im Dorf

rekja - Regionale Fachstelle für offene Kinder- und Jugendarbeit

3322 Urtenen-Schönbühl: Zentrumsplatz 8

Tel. 076 683 61 09 • urtenen-schoenbuehl@rekja.ch • www.rekja.ch

Melden Sie sich ganz einfach online oder telefonisch an.

Leistungen
 Faire und transparente Preise
 Individuelle & kompetente Beratung
 Analyse der aktuellen Hörsituation
 u.v.m.

Gut für Ihre Gesundheit

Jetzt einen gratis Hörtest machen bei der „schon gehört AG“ in Jegenstorf.



Raphael Bütler | Hörgeräteakustiker mit eidg. FA

Bernstrasse 5 | 3303 Jegenstorf
 info@schon-gehört.ch | 031 530 19 19
 www.schon-gehört.ch
 Termine nach Vereinbarung (auch online)



PC-Arbeitsplatz mit Internet

In der Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl steht Ihnen ein PC-Internet-Arbeitsplatz zur Verfügung.



Arbeiten am PC, Internetzugang:	gratis
Drucken/Einzelkopien schwarz-weiss:	20 Rappen
Drucken/Einzelkopien farbig:	50 Rappen
Scannen	gratis

Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl, Zentrumsplatz 1, 3322 Urtenen-Schönbühl
 www.kob.ch, 031 859 26 27, urtenen@kob.ch
 Mo – Fr, 15 – 18 h / Sa 10 – 12.30 h / BiblioPlus: Mo – So 08 – 20 h

11i MÄRIT

dorfmarkt
 urtenenschönbühl

Samstag
08.11.25 vom **11i** bis am **7i**
 Zentrumsplatz

Neben den vielfältigen **Marktständen** gibt es zahlreiche **Darbietungen, Musik, Spiel und Spass** für Kinder und Jugendliche sowie ein breites Angebot an **Verpflegungsständen**.

Möchten Sie selbst einen Marktstand am 11i-Märit betreiben?

Bis am **24.08.2025** können Sie sich noch anmelden. Das Anmeldeformular finden Sie hier:

www.11i-maerit.ch

Wir freuen uns auf Sie!
 Arbeitsgruppe 11i-Märit



DIE IMMOBILIENVERWALTUNG IN IHRER REGION

IMMOB OWNER AG LIEGENSCHAFTEN

WIR BEWIRTSCHAFTEN, BEWERTEN, VERKAUFEN
 IMMOBILIEN ALLER ART.
 WWW.IMMOBOWNER.CH



Reformierte Kirchgemeinde Jegenstorf-Urtenen

«YOLO-duuuli» beim Merci-Fest

Anfang Mai fand das Merci-Fest der Kirche Urtenen mit über 100 freiwillig Engagierten im Alter zwischen 10 und 90 Jahren statt. Unter dem Motto «YOLO-duuuli – du läbsch nume einisch!» gab es im Restaurant Aliento einige Highlights zu erleben.

Die liebevoll gestaltete Tischdekoration aus Trauffer-Holzkühen und Pfingstrosen im Restaurant Aliento sorgte für ein herzliches Willkommen. Viele Gäste erschienen in Tracht und verliehen dem Anlass eine besonders festliche Note.

Bereits während es Apéros fragten sich die Kinder und Jugendlichen anhand einer Bucket-List durch die Gäste, um Unterschriften zu sammeln. «Hast du schon mal eine Ziege gemolken?» oder «Warst du schon mal in einem Autokino?» und weitere Fragen wurden gestellt. So kamen manch unerwartete Dinge zum Vorschein und man kam miteinander ins Gespräch.

Nach dem ersten Gang durften die Freiwilligen Teil eines Jodel-Crashkurses werden. Vroni, Margrit und Urs nahmen alle mit hinein in das wunderschöne und urchige Jodeln. Nach dem Hauptgang – welcher rundum hoch gelobt wurde – sangen die Mitarbeitenden des Kirchenkreises Urtenen-Schönbühl ein Merci-Lied. Das Lied «Dert äne am Bärgli» wurde umgedichtet. Im Refrain sangen sie «YOLO-duuuli», was «you only live once / du läbsch nume einisch» bedeutet. «Drum gniesst du dä Abe und lähn di mau zrüggl!», waren die abschliessenden Worte.

Es folgte ein Kurzinput von Marco zum Thema «Heimat». Er dankte den Freiwilligen, dass sie mit ihrem Wirken ein Stück Heimat für viele schaffen. Auf den Dessert-Schmaus folgte der fast schon legendäre Alpsegen von Helene. Sie rief durch



Freiwillige am Merci-Fest

ein gebasteltes «Milchgäuti» aus voller Kehle segnende Worte über die Gäste, wie es die Senninnen und Sennen auf der Alp zu tun pflegen.

Ein grosser Dank gilt dem Team des Restaurants Aliento, das mit seiner Gastfreundschaft und Kompetenz den passenden Rahmen für das Fest bot. Das Restaurant der gewa an der Grubenstrasse 11 in Urtenen-Schönbühl ist von Montag bis Freitagmittag geöffnet. Mit einem Besuch unterstützt man Menschen, die nach psychischen Herausforderungen wieder einen Platz in der Arbeitswelt suchen.

Bericht: Silvia Blatter, Sozialdiakonin Kirche Urtenen



Dankeslied

Invasive Neophyten

Entfernen Sie invasive Neophyten aus Ihrem Garten, damit sich diese nicht unkontrolliert in die Nachbarschaft und in natürliche Lebensräume ausbreiten.



→ Pflanzen Sie stattdessen einheimische Arten – Sie stärken damit die Vielfalt.



Aufrechte Ambrosie



Riesenbärenklau



Asiatische Staudenknöteriche



Drüsiges Springkraut



Nordmerikanische Goldruten



Schmalblättriges Greiskraut



Essigbaum



Einjähriges Berufkraut



Chinesische Hanfpalme



Kirschlorbeer



Sommerflieder



Seidiger Hornstrauch



Asiatische Geissblätter



Vielblättrige Lupine



Glattes Zackenschötchen



Fünffingerige Jungfernebe

© Konzept, Bild, Text und Gestaltung: Umsicht, Agentur für Umwelt & Kommunikation, Luzern, umsicht.ch



062 855 86 55
neobiota@ag.ch
www.ag.ch/neobiota



Kanton Basel-Stadt

061 267 67 36
bvdsf@bs.ch
www.stadtgaertnerei.bs.ch



061 552 51 11
neobiota@bl.ch
www.neobiota.bl.ch



Kanton Bern
Canton de Berne

www.be.ch/neobiota



032 627 26 95
neobiota@bd.so.ch
www.neobiota.so.ch

 verbotene invasive Neophyten

 invasive Neophyten

Angaben zu weiteren invasiven Neophyten finden sie unter:

→ www.be.ch/neophyten-flyer



Reformierte Kirchgemeinde Jegenstorf-Urtenen

Grosse Freude: Alphalive 2025

In den ersten Monaten dieses Jahres fand in der reformierten Kirchgemeinde Jegenstorf-Urtenen ein Alphalive statt. Unter der Leitung von Fredy Staub engagierten sich viele Gemeindeglieder in einer weiten Palette von unterschiedlichen Ressorts.

Während 11 Abenden und einem Wochenende konnte man spannende Impulse, bewegende Interviews und inspirierende Gruppengespräche erleben. Eine grosse Freude! Die begeisterten Echos der verantwortlichen und der teilnehmenden Personen unterstreichen die wertvolle Bedeutung solcher Angebote in unserer nicht ganz einfachen Zeit. Dazu zwei Echos:

Das Echo von Regula Kunz, Mitglied der Spurgruppe von Alphalive 2025:

Was war dein Traum für Alphalive?

Dass Menschen die Erfahrung machen, wie überwältigend und genial die Gute Nachricht und die christliche Weltanschauung zu uns Menschen passt. Meine tiefste eigene Erfahrung «äs verhet» in Freud und Leid meiner Existenz. Diese Möglichkeit und Chance dürften in Zukunft noch mehr Menschen faszinieren.

Was hat dich besonders beeindruckt?

Die gelungene Zusammenarbeit beider Kirchenkreise. Viele Personen haben beherzt angepackt – grossartig!

Habt ihr auch Gott erlebt?

Ich habe eine Kleingruppe geleitet und war immer wieder zutiefst berührt von den erahnten Gotteserfahrungen der Teilnehmenden. Das Commitment von so vielen unterschiedlichen Mitarbeitenden empfand ich als besonders stark. Irgendwie himmlisch.



Vortrag von Fredy Staub

Das Echo von Brigitta Portmann, Teilnehmerin beim Alphalive 2025:

Was findest du am Alphalive gut?

Die Themen rund um Leben, Glauben und Sinn interessierten mich. Der Besuch von Alphalive war etwas vom Besten, was mir passieren konnte. Die Interviews haben mich sehr beeindruckt. Da habe ich erfahren, wie Menschen den Weg zu Gott gefunden haben. Das wollte ich auch. Die Musik, das Essen und die Gespräche am Tisch gaben dem Ganzen einen schönen Rahmen.

Was war besonders beeindruckend?

Beeindruckend war für mich: Ich lernte Gott von einer anderen Seite kennen als bisher. Dass Gott ALLE Menschen liebt und ich ihm ALLES anvertrauen kann, fand ich so schön und es beruhigte mich auch. Gott ist immer da. Auch wenn ich ihn nicht sehe.



Gemeinsames Musikerlebnis

Konnte man da auch Gott erleben?

Ja. Ich habe nun den Weg zu Gott gefunden. Ich spüre ihn. Er ist da. Ein wunderschönes Gefühl. Ich spüre auch eine Veränderung an mir. Ich gehe jetzt leichter durch das Leben.

Bericht: Urs Zeltner und Fredy Staub

ARBEITE FÜR UNS.
ARBEITE FÜR UNSERE GEMEINDE.

GEMEINDE
urtenenschönbühl



*Eingebettet zwischen den weiten Wäldern des Grauholzhügels, dem idyllischen Moossee und dem Landschaftsschutzgebiet Bubenloo liegt unsere Gemeinde Urtenen-Schönbühl. Unsere Gemeinde hat rund 6'500 Einwohner*innen und nimmt die Funktion als Bindeglied zwischen Agglomeration und ländlichem Raum wahr - «die Vor-Stadt zentral im Grünen».*

Wir suchen dich – ab August 2026
für die

Lehrstelle als Kauffrau/-mann EFZ

Das erwartet dich:

- Einblick in alle Bereiche der Gemeindeverwaltung (Präsidiales, Finanzen, Bau, Sozialdienst)
- Administrative Aufgaben und regelmässiger Kundenkontakt am Schalter/Telefon
- Halbjährliche Abteilungswechsel mit Einblick in alle öffentlichen Aufgaben sowie herausfordernde und abwechslungsreiche Tätigkeiten

Deine Vorteile bei uns:

- Gemeindeverwaltung liegt im Dorfzentrum
- Der RBS- und SBB-Bahnhof ist in wenigen Gehminuten erreichbar
- Finanzielle Unterstützung im Bereich der Berufsschule, Sprach- und Sportlager sowie Zug-Abonnement
- Motivierende Praxisbilder/innen und ein kollegiales Team

Das bringst du mit:

- Sekundarabschluss oder sehr guter Realabschluss mit 10. Schuljahr
- Grundkenntnisse Zehnfingersystem
- Interesse an den Tätigkeiten einer öffentlichen Verwaltung
- Freude am Umgang mit Menschen
- Zuverlässiges und selbständiges Arbeiten
- Teamfähigkeit, rasches Auffassungsvermögen und ein freundliches Auftreten

Interessiert?

Wir freuen uns auf deine elektronische
Bewerbung mit

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Zeugniskopien der letzten zwei Jahre



gemeinde@urtenen-schoenbuehl.ch



Berufsbildnerin: Dijana Ristic,
Tel. 031 850 60 60

Personal-Nachrichten

Dienstjubiläen Schuljahr 2024/2025

35 Jahre

Weber Danielle, Zyklus 1
Gygax Carolina, Zyklus 1
Lüthi Sandra, Zyklus 2

25 Jahre

Gerber Brigitte, Zyklus 2

15 Jahre

Pulfer Werner, Hausdienste

10 Jahre

Megert Myriam, Zyklus 1
Ammann Linda, Zyklus 2
Mäder Christoph, Zyklus 3

Herzliche Gratulation den Jubilaren und ein grosses Dankeschön für ihre langjährige Treue und die wertvolle Mitarbeit. Für die Zukunft wünschen wir gute Gesundheit, viel Freude und Motivation im Beruf und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Götschmann Sarina, Zyklus 1
Salzgeber Anna Monica, Zyklus 1
Sollberger Doris, Zyklus 1
Pfister Timon, Zyklus 1
Krebs Michelle, Zyklus 1
Santschi Corina, Zyklus 1
Schneider Ursula, Zyklus 1
Gerber Ruth, Zyklus 1
Delaquis Céline, Zyklus 1
Aparacio Alex, Zyklus 2
Murreddu Livia, Zyklus 2
Murri Michèle, Zyklus 3
Grbes Matej, Zyklus 3
Bangerter Leonie, Zyklus 3
Junker Alicia, Zyklus 3
Perak Marijana, Zyklus 3
Siegfried Marcel, Zyklus 3
Feldmann Gunn, MR
Haefeli Nadine, MR
Stauffer Stefanie, MR
Syfrig Cécile, MR

Wir danken allen für ihr Engagement und die wertvolle Zusammenarbeit. Für die Zukunft wünschen wir alles Gute, Gesundheit und viel Freude im neuen Tätigkeitsbereich.

Verabschiedungen Schuljahr 2024/2025

Weber Danielle, Zyklus 1
Siegrist Sonja, Zyklus 1
Krebs Theres, Zyklus 1



Für die Bildungskommission Schulen-Grauholz
Marc Herren

PUR

1998

Küchen und Schreinerarbeiten aus eigener
Produktion

Für Haus und Garten

Seit über 25 Jahren

PUR Schreinerei AG
Dorfstrasse 25 A 034 411 11 70
3324 Hindelbank pur-schreinerei.ch



SENIORAMA

Gemeinde Mattstetten

GEMEINDE

urtenenschönbühl



SENIORAMA

ein Angebot der Gemeinden Urtenen-Schönbühl und Mattstetten

Möchten Sie auch bequem zu Hause unser Quartalsprogramm, welches sich aus Angeboten verschiedener Akteure zusammensetzt, studieren?

Die Treffen des Senioramas finden in der Regel am Dienstagnachmittag im Postsäli, Zentrumsplatz 8, in Urtenen-Schönbühl statt (während der Umbauphase der Gemeindeverwaltung treffen wir uns im EGW, Rosenweg 2, Urtenen-Schönbühl). Das Programm gestaltet sich dabei wie folgt:

- Am 1. Dienstag des Monats: **Spiel- und Jassnachmittage**
- Am 2. Dienstag des Monats: **Netzwerk für Kopf & Herz** – Gedächtnistraining
- Am 3. Dienstag des Monats: **Seniorama-Treff**, kleinere Veranstaltungen und einfache Treffen
- Am 4. Dienstag des Monats: **Netzwerk für Kopf & Herz** – Gedächtnistraining



Netzwerk für Kopf & Herz

Spielerisch und mit Humor, ganz ohne Leistungsdruck, tun wir Gutes für unsere geistige Fitness. Die Pflege des ‚zwischenmenschlichen Netzwerkes‘ steht dabei klar im Vordergrund!



Sie haben so fast jede Woche die Möglichkeit, sich mit Gleichgesinnten zu treffen um dem Alltag zu entfliehen, das Zusammensein zu geniessen, etwas zu erarbeiten oder einfach einander zuzuhören, sich gegenseitig zu ermutigen und unterstützen und hoffentlich auch gemeinsam viel zu lachen!

Wir freuen uns auf Sie! Herzlich, Barbara Christen & Franziska Theiler

✂

Ich bin am Veranstaltungsprogramm des Senioramas interessiert. Bitte schicken sie mir den Quartalsbrief zu! Meine **Anschrift** lautet:

- gerne wünsche ich das Quartalsprogramm **per Post**
- gerne wünsche ich das Quartalsprogramm **per Mail**.
Meine Mailadresse lautet:
- Möchten Sie zuerst einmal mit uns sprechen und sich so informieren? Gerne rufen wir sie an!
Ihre Telefonnummer, unter welcher wir sie erreichen:

SENIORAMA, Zentrumsplatz 8, 3322 Urtenen-Schönbühl | info@3322seniorama.ch | www.3322seniorama.ch

Klassenzusammenkunft Jahrgänge 1939/40/41

Treffen im Rössli Mattstetten

14 Schulkameraden*Innen trafen sich am Mittwoch, 25. Juni 2025, in Mattstetten. Im Restaurant Rössli (Staubiger Esel) waren für uns im «Gärtli» zwei Tische reserviert, schön gedeckt und für unsere Zusammenkunft bereit. So gegen 11:00 Uhr – wie auf der Einladung vermerkt – trudelten die Ersten ein. 17 Ehemalige waren angemeldet, gekommen sind dann 14. In unserem Alter muss man sich auf Ausfälle gefasst machen. Für uns alle war es ein Schock: ein lieber und von uns allen geachteter Schulkamerad, der angemeldet war, ist einige Tage zuvor in den Ferien an einem Herzversagen gestorben. Wir gedachten in einer Schweigeminute an die Schulkameraden*Innen, die für immer vor uns abberufen wurden. Es kommen jedes Jahr weniger und so fragten sich die Organisatoren, ob man die Klassenzusammenkunft weiterhin durchführen wolle. Wir stimmten ab, das Resultat war JA, einstimmig! Es ist immer schön, die Ehemaligen wieder zu sehen.

Bei einem Apéro wurden an den Tischen schon rege Gespräche geführt. Der zum Menü gehörende gemischt Salat wurde uns schon bald einmal serviert. Nach einer nicht allzu langen Pause wurden auch die Hauptmenüs, die zwei die uns der Wirt empfohlen hatte, serviert. Diese konnten auf der Anmeldung angekreuzt werden. Einige haben à la Carte bestellt. Die Meisten haben aber die vom Wirt vorgeschlagenen Menüs bestellt. Wir brauchten eine etwas längere Verdauungspause, damit sich das sehr gute Essen bis zum Dessert etwas setzen konnte. Kurzfristig habe ich beim Servicepersonal nachgefragt, ob es eine Möglichkeit gäbe, für alle dasselbe Dessert zu servieren. Eine kurze Anfrage in der Küche: die Empfehlung war eine Waldbeerencreme mit einer Kugel Vanille-Glace und Rahm. Für das Rössli-Team kein Problem. Danke! Das Dessert schmeckte allen hervorragend und war ein Traum. Wir konnten dieses von der bestehenden Klassenzusammenkunft-Kasse offerieren.



Das Dessert

Das Verlegen der Klassezusammenkunft von Schönbühl nach Mattstetten war eine gute Entscheidung. Wurden wir doch mit freundlichem, speditivem, kompetenten Service und sehr gutem Essen verwöhnt. Anschliessend hatte man noch genügend Zeit, um miteinander zu «Plaudern». Die

Ersten haben sich dann so gegen 15:00 Uhr verabschiedet. Es waren die zwei Geschwister Ursula und Christof, er hatte noch eine länger Bahnfahrt nach Winterthur vor sich. Seine Schwester, die ihn mit dem Auto an den Bahnhof Bern brachte, nahm dann den Heimweg ins Oberland unter die Räder. Christof, schön kommst du immer von so weit her. Langsam wurde be-



Tisch Nr. 1



Tisch Nr. 2

zahlt und man verabschiedete sich, wünschte gute Gesundheit und hoffentlich das nächste Mal. So gegen 16:30 Uhr haben sich auch die Letzten von den Stühlen erhoben und die Klassenzusammenkunft gehörte der Vergangenheit an. Ruth Tröhler und ich vom OK sind froh, dass alles so gut geklappt hat und alle rundum zufrieden waren.

Fotos und Text: Urs Tanner

Berndeutsch mit Herz und Humor

Die Premiere eines neuen Kulturformats brachte Musik, Comedy und Poetry Slam in Dialekt auf die Bühne. Die erste Mundart-Nacht Schönbühl begeistert das Publikum, wie auch die auftretenden Künstlerinnen und Künstler – Fortsetzung geplant.

Am Samstagabend, 24. Mai 2025, feierte die erste Mundart-Nacht im Lee-Saal der Schulen Grauholz in Urtenen-Schönbühl ihre erfolgreiche Premiere. In vier abwechslungsreichen Acts wurde die Vielfalt der Schweizer Mundart auf unterhaltensreiche und kreative Weise gefeiert – mit viel Humor, Tiefgang und musikalischem Feingefühl. Das Publikum zeigte sich begeistert vom neuen Kulturformat, das von Anfang bis Ende für beste Stimmung sorgte.

Ein Herzensprojekt wird Wirklichkeit

Die Idee zur Mundart-Nacht entstand aus der gemeinsamen Leidenschaft zur Dialektsprache von Gemeinderat Hans-Jürg Kleine und dem Musiker, Kabarettisten und Moderator Mike Baader. Beide engagieren sich in der Berner Mundartband «Bernadette» und wollten mit einem öffentlichen Event der breiten Mundartkunst eine Plattform geben – jenseits des Mainstreams, offen auch für neue und noch wenig bekannte Stimmen. Gemeinsam mit der Kulturkommission Urtenen-Schönbühl und dem Verein Mundart Netzwerk wurde die Vision in die Tat umgesetzt.

Die Veranstaltung wurde bewusst im kleineren Rahmen als «Nacht» konzipiert – doch die Organisatoren haben Grosses vor: Langfristig soll daraus ein mehrtägiges Mundartfestival entstehen, das Urtenen-Schönbühl zu einem festen Ort für gelebte Mundartkultur machen soll. So ist geplant, bereits nächstes Jahr Poetry-Slam-Workshops für Jugendliche anzubieten, die dann am Abend auch die Möglichkeit haben, auf der Bühne vor Publikum aufzutreten.

Ein Abend – vier Bühnenmomente



Mike Baader

Den Auftakt zur Mundart-Nacht machte Mike Baader mit einem kabarettistisch-musikalischen Solo, das Alltagssituationen in humorvoll überzeichneten Liedern und Texten schilderte – von der meditativen Wirkung eines überfüllten Sandwichs bis zur absurden Welt der Werbung. Mit seiner Mischung aus Wortwitz, Musikalität und gesellschaftskritischem Augenzwinkern brachte Baader den Saal zum Lachen – und zum Nachdenken.

Es folgten die «Blauibuebe» – das Duo Andreas Kessler und Matthias Kirchner – mit ihrer besonderen Kombination aus Spoken Blues und Slampoetry. In ihren pointierten berndeutschen Texten verarbeiteten sie Alltag, Identität und Ironie, begleitet von bluesigen Gitarrenklängen.



Blauibuebe

Der dritte Act gehörte dem Duo «VON UND MIT», bestehend aus Slam-Poetin Jovana Nikic und Comedian Andreas Iseli. Beide präsentierten Ausschnitte aus ihren Soloprogrammen und zeigten dann auch gemeinsame Nummern. Nikic begeisterte mit scharfen, pointierten Texten in authentischem Berndeutsch, Iseli brachte eine Mischung aus skurriler Komik und gesellschaftlichem Tiefgang auf die Bühne. Gemeinsam glänzten sie mit bissigem Humor, persönlichen Geschichten und szenischem Spiel.



VON UND MIT

Den Abschluss machte die fünfköpfige Mundartband «Monomode» aus Wynigen. Ihre rockigen und poppigen Songs in Dialekt sorgten für ausgelassene Stimmung. Mit Liedern wie «Discochuglezyt», «My Wunsch» und dem neu vorgestellten



Monomode

Song «Anna» begeisterten sie das Publikum – es wurde geklatscht, mitgesungen und getanzt.

Durchs Programm führte Musiker Harper Seven alias Norbi Hunziker, welcher es nicht verpasste, laufend über den Spielstand der Schweizer Frauen-Hockeymannschaft zu informieren.

Ein Abend der nachklingt

Veranstaltet wurde die Mundart-Nacht vom Verein Mundart Netzwerk, der sich schweizweit für die Förderung von Dialektkunst einsetzt, sowie von der Kulturkommission Urtenen-Schönbühl. Die Organisation verlief reibungslos – von Technik und Bühne bis zum Barbetrieb – und der Zuspruch war gross. Viele Gäste zeigten sich positiv überrascht von der Vielfalt und Qualität der Darbietungen.

Auch die Künstlerinnen und Künstler lobten die Veranstaltung als wertvolle Plattform für die Dialektszene. «So ein Abend gibt uns die Möglichkeit, Menschen in ihrer Alltagssprache direkt zu erreichen», meinte Jovana Nikic. Andreas Iseli ergänzte: «Ich hoffe, dass künftig noch mehr Frauen auf dieser Bühne stehen – das Format ist ein Geschenk für alle, die mit

Mundart etwas zu sagen haben.»

Ausblick: Fortsetzung folgt

Die Veranstalter ziehen ein durchwegs positives Fazit und kündigen bereits eine Fortsetzung an: Die nächste Mundart-Nacht soll 2026 stattfinden – grösser, vielfältiger und mit noch mehr Dialektkunst. «Die Resonanz zeigt: Mundart ist lebendig, kraftvoll und relevant», so Mike Baader. «Es war ein Wagnis – aber eines, das sich gelohnt hat.»

Die erste Mundart-Nacht in Urtenen-Schönbühl war nicht nur ein kultureller Erfolg, sondern ein starkes Statement für die Bedeutung der Muttersprache in der heutigen Zeit. Oder wie es ein Besucher auf den Punkt brachte: «Es het gfägt – so öppis bruuched me meh!»



Harper Seven

*Text: Hans-Jürg Kleine,
Kulturkommission Urtenen-Schönbühl
Fotos: Manuel Pereira*

wirklich einfach vorsorgen:
mit unserer finanzplanung.

valiant.ch/finanzplanung

Für Sie vor Ort: Valiant Bank in Jegenstorf, 031 764 64 64

valiant

Jugenderinnerungen

Improvisiertes Floss auf dem Moossee

Wie wir auf die Idee gekommen sind ein Floss zu bauen und auf dem Moossee eine Flossfahrt zu unternehmen, weiss ich nicht mehr. Möglicherweise waren da gelesene Piratengeschichten ausschlaggebend. Wir waren fünf Jungs zwischen der dritten und achten Klasse also noch im Schulalter. Wir drei Älteren waren gute Schwimmer. Bei den zwei Jüngeren war da nichts, aber mitkommen wollten sie gleichwohl.

Das Floss, das wir damals bauten, ja das ist zu viel gesagt. Die grosse Frage: wo nehmen wir das Material für den Floss-Bau her? Da kam doch nur eine grössere Baustelle in Frage. Wir beschlossen einige Baustellen im Dorf zu inspizieren, ob für uns geeignetes Material vorhanden war. Auf einer grösseren Baustelle waren Stapel von Brettern gelagert. Es waren 5 m lange und ca. 20 cm breite und 5 cm dicke, wie man sagt: 5-er Laden. Diese Bretter wurden damals gebraucht, um Beton-schalungen zu machen. Heute haben sie auf den Baustellen fertige Schalungselemente, die beliebig zusammen montiert werden können. Ob wir damals den Polier für die Laden gefragt hatten? Ich glaube nicht. Es ist eher wahrscheinlich, dass wir in einer Nacht- und Nebelaktion das Flossmaterial «geklaut» haben. Damals waren die Baustellen noch nicht umzäunt. Wir benötigten noch zwei weitere Laden à 3 m Länge mit der gleichen Breite und Dicke. So, das Material war zusammen.

Der Transport zum See war etwas beschwerlich, gemeinsam haben wir es geschafft. Einer «Seefahrt» auf dem Moossee stand nichts mehr im Wege. Nicht einmal der Naturschutz oder ein Ranger. Damals durften wir als Kinder noch ans Wasser, heute ist das nur noch den Fischern mit Patent gestattet. Bei unserem Unternehmen waren auch «Indermühle Giele», die in der Nähe des Sees wohnten, mit von der Partie. So war es naheliegend, dass wir das Floss, das eigentlich keines war, bei der Abfalldéponie Kehrriechablage für Urtenen und Schönbühl (heute Parkanlage an der Lyssstrasse) wasserten. Der grosse 5-er Laden wurde in das Wasser geschoben, vorne und hinten quer darunter die 3 Meter langen Bretter. Unser improvisiertes «Floss» war fertig und trug zu unserer Überraschung uns alle. Rittlings sassen wir hintereinander auf dem langen Brett und gerudert haben wir mit den Händen. Das Gefährt bewegte sich sehr langsam, da die Querbretter unsere Fahrt beachtlich bremsen. Das Ganze haben wir ohne Schwimmwesten oder «Fügel» gemacht. Wir drei Älteren konnten aber sehr gut schwimmen und hätten bei einem Kentern unserer Einrichtung, die Kleinen auf jeden Fall an Land gebracht. So haben wir den Moossee überquert und wieder zurück. Glücklicherweise haben unsere Eltern nichts von unserem Abenteuer erfahren. Die Mütter hätten sich sonst die grössten Sorgen gemacht. Das war Freizeitbeschäftigung vom feinsten und für uns ein Erlebnis mehr. Floss Ahoi.

Text und Foto: Urs Tanner



Region der Flossfahrt heute

Landfrauenverein Urtenen-Schönbühl

Der Weg des Blutes – Ein Blick hinter die Kulissen

Am 22. Mai 2025 fand in Urtenen-Schönbühl der Blutspendeanlass statt. Insgesamt konnten 92 Spendende verzeichnet werden – ein grosses Dankeschön an alle!

Doch was passiert eigentlich mit diesen Blutbeutel? Um das herauszufinden, haben die Landfrauen ein Interview mit Eliane Häfliger geführt. Sie ist Ausbildungsverantwortliche auf der Intensivstation des Spitals Emmental in Burgdorf.



Eliane Häfliger

Liebe Eliane, wo und wie lagert ihr die Blutbeutel? Gibt es ein Ablaufdatum?

Die Blutprodukte werden im hausinternen Labor gelagert. Ein Erythrozytenkonzentrat (rote Blutkörperchen) wird bei +2 bis +6 °C gelagert. Frisch gefrorenes Plasma, das Gerinnungsfaktoren, gerinnungshemmende Stoffe und Eiweiss enthält, wird tiefgefroren aufbewahrt. Thrombozytenkonzentrate müssen extern bestellt werden und sind innerhalb von etwa einer Stunde bei uns. Bei hohem Verkehrsaufkommen kann es bis zu zwei Stunden dauern.

Jeder Beutel hat ein Ablaufdatum. Mit zunehmendem Alter verlieren die Blutprodukte an Wirksamkeit. Deshalb ist es besonders wichtig, möglichst frisches Blut zu verwenden. Ein Beispiel: Ein Thrombozytenkonzentrat ist nur 7 Tage haltbar. Nach 24 bis 48 Stunden beträgt die Aktivität der Thrombozyten nur noch 5 bis 10% – ein Bruchteil ihrer ursprünglichen Kraft!



Unterschiedliche Blutgruppen

In welchen Fällen werden bei euch Bluttransfusionen durchgeführt?

Häufig benötigen wir Blut nach Operationen, bei Unfällen oder bei aktiven Blutungen, wenn der Blutverlust zu gross ist. Auch bei Patienten mit Anämie, also Blutarmut ist eine Transfusion oft notwendig. Unsere Intensivpatienten haben häufig wenig Blut, weil wir sehr viele Blutentnahmen machen. Für diese Situationen verwenden wir spezielle Blutentnahmesets, um möglichst wenig Blut zu verwerfen.

Ist es den Blutempfängern bewusst, dass es sich um «echtes» Blut handelt?

Ja, ich denke schon, aber ich thematisiere das nicht aktiv. Viele Intensivpatienten bekommen das gar nicht mit, da es ihnen sehr schlecht geht und sie sich eventuell in einem künstlichen Koma befinden. Die anderen sind dankbar, dass sie Blut erhalten, in der Hoffnung, dass es ihre Genesung beschleunigt.



Warum kann Blut eigentlich nicht im Labor hergestellt werden?

Blut muss wie ein Organ betrachtet werden. Wir transfundieren kleine Organbestandteile. Bis heute ist es nicht möglich, Blut vollständig in vitro herzustellen. Es gibt jedoch Medikamente, die zum Beispiel die Produktion von roten Blutkörperchen anregen. Ein solches Hormon ist Erythropoetin, das in der Niere produziert wird. Es wird verabreicht, um die körpereigene Produktion zu steigern. Es ist auch als Dopingmittel bei Sportlern bekannt.

Möchtest du unseren Blutspendenden aus Urtenen-Schönbühl etwas mitteilen?

Ich bin dankbar für jede Person, die Blut spendet und uns auf der Intensivstation den Zugang dazu ermöglicht. Herzlichen Dank für euer grosses Engagement. Ihr helft vielen Menschen!
Liebe Eliane, danke für das spannende Interview.

Bericht: Claudia Ryter Bhend, Landfrauenverein

Kulinarische Weltreise

Sommer, Sonne, Gartensaison. Wenn man derzeit die Familiengartenanlage Moosseedorf besucht, ist man überwältigt von der Vielfalt an Gemüse und Blumen. Es blüht und gedeiht in allen Farben; sehr zur Freude der Gärtnerinnen und Gärtner.

So vielfältig wie die Pflanzen, so vielfältig ist auch die Herkunft der Pächterinnen und Pächter. Aus diesem Grund wurde das interkulturelle Essen initiiert, welches in diesem Jahr nun schon zum vierten Mal stattfand. Die Vereinsmitglieder konnten sich vorgängig melden, wenn sie gerne ein traditionelles Gericht aus ihrer Heimat zubereiten wollten. Der öffentliche Anlass fand dann am 21. Juni bei strahlendem Sonnenschein statt.



Familiengartenverein
3302 Moosseedorf

Die Köchinnen und Köche durften ihre Köstlichkeiten zu Recht mit Stolz präsentieren. Und die Gäste hatten die Gelegenheit eine einzigartige, kulinarische Weltreise zu erleben. Bei Spezialitäten aus 14 und Desserts aus 8 verschiedenen Ländern blieben keine Wünsche offen. Authentisch und mit Liebe zubereitet, so dass am Ende alle satt und zufrieden nach Hause gingen. Fazit: Essen ist ein hervorragender Eisbrecher und fördert den Austausch zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft.

Nächster öffentlicher Anlass: 16. August 2025 ab 16:30 Uhr Gartenfest mit Zwirbeln und Risottoplausch in der Familiengartenanlage Moosseedorf.

Bericht: Michael Ellenberger, FGVM



Schönthal
Bestattungsdienste

**Wir sind in Urtenen-Schönbühl
und Moosseedorf für Sie da**

Inhaber Urs Schönthal
www.schoenthalgmbh.ch
Tel: 031/ 761 02 92

Hornusser-Gesellschaft Urtenen

Dorfhornussen 2025

Alle Jahre wieder wird das «Dorfhornussen» (oder Hornussen für jedermann*frau 2025) von der Hornusser-Gesellschaft Urtenen organisiert. Bei schönstem und recht heissem Wetter lockte der Anlass wieder viele Besucher*innen zum Hornusserplatz im Widenholz.

Bänke und Tische waren praktisch alle bis auf den letzten Platz besetzt. Vor der Sonne schützten unzählige grosse Sonnenschirme die Anwesenden auf dem freien Feld. Die Sitzgelegenheiten unter dem Vordach des «Hornusserhäuschen» lagen sowieso im Schatten und dort war es sehr schwer, einen freien Platz zu finden. Auch dieses Jahr wurde kräftig versucht, den «Nous» zu treffen. Total angemeldete Teilnehmer



Getroffen, der «Nous» ist weg



Der «Nous» fliegt über dem Wald

de waren 108 die es in vier Kategorien versuchten: Herren 44 / Damen 34 / Mädchen 19 und Knaben 11. Den ganzen Nachmittag war reger Betrieb und die 40 Hornusser*Innen hatten alle Hände voll zu tun. Auch am Anmeldetisch war Hochbetrieb, da wurden Nachdoppel gelöst. Diejenigen, die für das leibliche Wohl der Gäste zuständig waren, «düsten» mit beladenen Tablaren voll Essen und Trinken um die Tische herum.



Zufriedene Gäste



Resultate werden notiert und übermittelt



Ein «Stecken» wird ausgesucht



Reger Betrieb auf dem Platz



Rangverkündigung durch Präsident Beat Hofer

Der Grill lief auf Hochtouren. Bratwürste und Steaks mit Salat waren heiss begehrt. Auf dem ganzen Areal herrschte eine fröhliche und festliche Stimmung.

Von der Absperrung aus wurden den «Hornussenden» viele ermunternde Ratschläge zugerufen. Diejenigen die offiziell mitmachten, wurden wie immer von fachkundigen Aktivhornussern betreut. Am Nachmittag, wurde auch noch das «Zwirbelirad» gedreht, wobei sich einige noch über einen Preis freuen konnten. Die Lose (Nummern) für die 8 Gänge waren im Nu verkauft.

Im Rechnungsbüro ging es auch recht hektisch zu, stand doch die Rangverkündigung schon bald an. Hornusser-Präsident Beat Hofer konnte zur angesagten Zeit zur Rangverkündigung schreiten und die 30 Medaillen verteilen. Mit der Rangverkündigung ging auch das Dorfhornussen dem Ende entgegen. Auch das schöne Wetter verabschiedete sich und genau nach Beendigung der Rangverkündigung fielen die ersten Regentropfen. Es gab einen allgemein überstürzten Aufbruch, da man ja nicht nass werden wollte. Das Siegerfoto fiel buchstäblich ins Wasser.

Auch dieses Jahr wurde der Anlass super organisiert und ohne Unfall durchgeführt. Das Dorfhornussen bietet immer Gelegenheit, Bekannte zu treffen oder auch neue Leute kennen zu lernen.

Fotos und Text: Urs Tanner

Veranstaltungskalender

Moosseedorf

August

6.	Obligatorisches Schiessen	Schiessanlage Sand	18:00 Uhr
9.	41. Fischessen	Lochackerweg 9c	11:00 Uhr
10.	See-Gottesdienst	Pärkli am See	10:00 Uhr
10.	41. Fischessen	Lochackerweg 9c	11:00 Uhr
12.	Lesegruppe	Kirchgemeindehaus	19:30 Uhr
13.	Mir singe...	Kirchgemeindehaus	10:00 Uhr
15.	Lottonachmittag	Treff Badweg	14:00 Uhr
20.	Kindersingen Piccoli Café	Kirchgemeindehaus	09:30 Uhr
21.	Obligatorisches Schiessen	Schiessanlage Sand	18:00 Uhr
24.	Gottesdienst	Kirche	10:00 Uhr
27.	Seniorenwanderung	Treffpunkt: Bahnhofplatz Moosseedorf	08:25 Uhr
27.	Mir singe...	Kirchgemeindehaus	10:00 Uhr
30.	Sprechstunde Gemeindepräsident	BeMo 2025 - Haus der Begegnung	09:00 Uhr
31.	Familiengottesdienst mit der 3. KUW-Klasse	Kirchgemeindehaus	10:00 Uhr

September

3.	Kindersingen Piccoli Café	Kirchgemeindehaus	09:30 Uhr
5.	Herbstmarkt	Max-Bill-Platz	08:00 Uhr
9.	Lesegruppe	Kirchgemeindehaus	19:30 Uhr
10.	Mir singe...	Kirchgemeindehaus	10:00 Uhr
12.	Lottonachmittag	Treff Badweg	14:00 Uhr
14.	Mittagstisch am Sonntag (mit Anmeldung)	Treff Badweg	12:00 Uhr
17.	Kindersingen Piccoli Café	Kirchgemeindehaus	09:30 Uhr
21.	Gottesdienst zum Betttag	Kirche	10:00 Uhr
27.	Sprechstunde Gemeindepräsident	BeMo 2025 – Haus der Begegnung	09:00 Uhr

Möchten Sie Ihre Veranstaltung hier publizieren? Die Gemeindeverwaltung gibt am Redaktionsschluss alle erfassten Anlässe an zur Publikation. Erfassen Sie Ihre Veranstaltung wie folgt:

<https://www.moosseedorf.ch/wAssets/docs/Veranstaltung-im-Veranstaltungskalender-erfassen.pdf>



August, September 2025

Veranstaltungskalender

Urtenen-Schönbühl

August

6.	Obligatorisches 300m, Sportschützen Grauholz	Schiessanlage Sand Schönbühl	18:00 Uhr
16.	Obligatorisches Schiessen Pistole PRSSU	Schiessanlage Sand Schönbühl	13:30 Uhr
19.	Starkes Herz im Alter, Seniorama	Saal EGW	14:00 Uhr
21.	Obligatorisches 300m, Sportschützen Grauholz	Schiessanlage Sand Schönbühl	18:00 Uhr
21.	Obligatorisches Schiessen Pistole PRSSU	Schiessanlage Sand Schönbühl	18:00 Uhr
22.	Böötlä ufem Moossee, 3322bewegt	ufem Moossee	18:00 Uhr

September

5.	Platzkonzert Militärspiel Bern	Zentrumsplatz Urtenen-Schönbühl	19:30 Uhr
13.	Terracotta Forellenquintett «item»	Lee-Saal, Urtenen-Schönbühl	20:00 Uhr
16.	Dr Franzos - Erlebnisführung, Seniorama	Schloss Jegenstorf	13:50 Uhr
28.	Eidg. Volksabstimmung	Postsäli Gemeindehaus	

Möchten Sie Ihre Veranstaltung hier publizieren? Die Gemeindeverwaltung gibt am Redaktionsschluss alle erfassten Anlässe an zur Publikation. Erfassen Sie Ihre Veranstaltung wie folgt:

<https://www.urtenen-schoenbuehl.ch/veranstaltungskalender/add>



Fyrabekonzärt 2025

«Freiluft-Erlebnis als Start in einen stimmungsvollen Feierabend!»

10. + 11. September 2025, jeweils 17:00 – 18:00, Max Bill Platz, Moosseedorf

Ein Geschenk von kultur@moosseedorf – www.kulturmoosseedorf.ch



Mittwoch, 10.9.:
Monday Night
Rehearsal Band;
«Kraftvoller
moderner Big-
Band-Sound»



Donnerstag, 11.9.:
Mirakolo;
«Jazz und Balkan-
grooves animieren
zum Tanz»